Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · September 2016 · Nr. 486

Die mobile Zukunft beginnt jetzt

Die Ämter der Aktivregion "Eider-Treene-Sorge" haben im letzten Jahr beschlossen, in die automobile Zukunft zu investieren. Gemeinsam wurde ein Paket von zehn Elektrofahrzeugen bestellt, die über die Region verteilt zum Einsatz kommen. Parallel dazu wurde ein eigenes Netz von elf 22kw-Ladestellen aufgebaut. Die Ladestellen werden über EU-Mittel finanziert und können deshalb fünf Jahre kostenlos genutzt werden. "Wir wollen mit unserer Region frühzeitig dabei sein, wenn der Umstieg auf Elektromobile in Schleswig-Holstein gemacht wird", erklärt Karsten Jasper, Geschäftsführer der Eider-Treene-Sorge AG, die Errichtung des ersten regionsweiten Ladesäulennetzes im Land. "Wenn wir einen ernsthaften Beitrag leisten wollen, müssen wir vorangehen".

Der elektrische Antrieb von Automobilen ist bei weitem nicht neu, sondern vielmehr ein Schritt "zurück in die Zukunft". Am Anfang der Autoentwicklung waren schon die ersten E-Mobile dabei, konnten sich jedoch nicht gegen Verbrennungsmotoren durchsetzen und der Umweltgedanke spielte noch überhaupt keine Rolle.

Welches sind nun die Vorteil und Nachteile eines Elektroautos? Reine Elektroautos bieten erstmals die Möglichkeit völlig emissionsfreier individueller Mobilität, wenn sie mit regenerativem Strom betrieben werden. Selbst bei einer Millionen Elektroautos benötigen diese nur den Strom von 500 Windkraftanlagen – dies sind weniger, als jedes Jahr neu hinzu gebaut werden. Selbst beim heutigen Strommix entstehen etwa nur 30% der Immission von Verbrennungsmotoren.

Ein weiterer unschlagbarer Vorteil: Elektroautos machen keinen Lärm! Egal wie stark sie beschleunigen, sind sie so leise, dass in dem Geschwindigkeitsbereich, in dem die Laufgeräusche der Reifen noch sehr gering sind, extra ein Geräuschmodul aktiv ist, um Fußgänger und Radfahrer über das Herannahen eines Elektroautos zu warnen.

Ein weiterer Vorteil ist der enorme Fahrspaß. Aus dem Stand entwickelt ein Elektroauto sofort die volle Leistung. Die Beschleunigung ist so stark, das auch das teuerste und höchstmotorisierte Verbrennungsfahrzeug beim Ampelstart keine Chance hat. Sofort volle Leistung, kein Vibrieren, kein Schalten - einfach los!

Und der letzte Bonuspunkt: Mit einem Elektroauto muss man praktisch nur zum Bremsenwechsel in die Werkstatt, da fast alle Verschleißteile fehlen oder durch höchst einfache Technik ersetzt werden. Selbst die Bremsen verschleiße wesentlich langsamer, da der Elektromotor beim Abbre usen mitbremst, um Energie zurückzugewinnen.

Als Nachteile erweisen sich nur die relativ g ringe Reichweite und die noch dünn gesäten Ladestationen

Nun noch ein kurzer Erfahrungsbericht:

Ich, als Schreiber dieses Artikels, fahre seit etwa 500c. ein Elektroauto. Das Auto ist kein Luxusrenner und kein modifiziertes Serienauto, sondern ein schicker, gut ausgestatteter Kleinwagen, als Elektroauto entworfen und mit ausreichend Platz für fünf Erwachsene versehen. Bei vernünftiger Fahrweise hat das Fahrzeug eine tatsächliche Reichweite um die 170 km, bei einem Verbrauch von 16 kw – also 3 - 4 Euro/100 km. Hinzu kommt die Miete für die Batterie. Insgesamt ist das Elektroauto dadurch nicht günstig, aber vernünftig!

Und es macht sehr viel Spaß: Man startet das Auto und hört nichts. Man fährt los und hört nichts. Man beschleunigt und hört nichts. Das Auto flitzt los: Ohne schalten, ohne ruckeln, unvergleichlich. Und die Reichweite? Mir reichen 170 km Reichweite um 3 - 4 Mal zur Arbeit zu kommen. Wenn der Akku unter 40 km Restreichweite ist, lade ich das Auto innerhalb von einer Stunde wieder voll auf – und weiter geht's! Ich bin noch nie liegengeblieben, denn mein

Fortsetzung Seite 2



Ausflug der Gemeinde Sieverstedt Seite 12 Zum nächstmöglichen Termin stellt die Gemeinde Oeversee zur Unterstützung und Vertretung des Küchen- und Reinigungspersonals in der Grundschule Oeversee eine

Hilfskraft (w/m) ein.

Gesucht wird eine freundliche, zuverlässige und tatkräftige Unterstützungskraft für eine sozialversicherungspflichtige Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit von wöchentlich 15 Stunden an Schultagen. Bedingt durch den Ferienüberhang über den tariflichen Urlaubsanspruch hinaus, ist die Vereinbarung einer arbeitsvertraglichen wöchentlichen Arbeitszeit von 12,9 Std. vorgesehen.

Die Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 26. September 2016 an den Bürgermeister der Gemeinde Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Ralf Bölck gerne telefonisch zur Verfügung, Telefon: 0151/56339159.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe ist am 10. September 2016

Das Amt Oeversee stellt zum 01. August 2017 eine/n

Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten ein.

Sie sind kontaktfreudig, teamfähig, zuverlässig, verantwortungsbewusst und streben eine Berufsausbildung mit abwechslungsreichen Bürotätigkeiten sowie flexiblen Arbeitszeiten an? Daneben interessieren Sie sich für gemeindliche bzw. öffentliche Aufgaben, mögen den Kontakt zu anderen Menschen und können einfühlsam mit ihnen umgehen? Dann ist eine Ausbildung in der Kommunalverwaltung beim Amt Oeversee vielleicht das Richtige für Sie.

Die Ausbildung dauert drei Jahre. In dieser Zeit durchlaufen Sie die einzelnen Fachbereiche der Amtsverwaltung: Hauptamt, Einwohnermeldeamt, Finanzen, Ordnungsamt und Bauamt sowie einen Abschnitt in einem Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg.

Sie besuchen die Berufsschule in Flensburg in Form von Blockunterricht. Darüberhinaus werden Sie einen sechswöchigen Einführungslehrgang und zwölfwöchigen Abschlusslehrgang an der Verwaltungsakademie Bordesholm besuchen. Hier erhalten Sie auch Unterkunft und Verpflegung. Die Lehrgänge enden jeweils mit der Zwischen- bzw. Abschlussprüfung. Weitere Informationen zur Verwaltungsakademie finden Sie auf der Homepage www.vab-sh.de.

Außerdem erhalten Sie während der Ausbildung gemeinsam mit Auszubildenden anderer Kommunen internen Unterricht bei der Stadt Flensburg. Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVAöD). Sie beträgt ab 01.02.2017:

- im 1. Ausbildungsjahr 918,26 €
- im 2. Ausbildungsjahr 968,20 €
- im 3. Ausbildungsjahr 1.014,02 €

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie verfügen mindestens über einen Realschulabschluss oder eine vergleichbare Schulausbildung mit guten bis sehr guten Noten in den Hauptfächern und Sie wohnen zudem in der Region? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 20.09.2016 an den Amtsvorsteher des Amtes Oeversee, Tornschauer Str. 3/5, 24963 Tarp.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen Frau Kleeberg gerne telefonisch unter der Rufnummer 04638/8813 zur Verfügung. Eingangsschreiben werden nicht

Besuchen Sie das Amt Oeversee im Internet unter: www.amt-oeversee.de

Das Amt Oeversee informiert...

Heimat ein wichtiges Gut

In einer der vorangegangenen Ausgaben des Treenespiegels haben wir angekündigt, auf den Begriff Heimat noch einmal zurückzukommen. Vielleicht kennt der eine oder andere von Ihnen noch das Poesiealbum von früher, das man Klassenkameraden, Verwandten und Freunden gab, um sich darin mit einem netten Spruch zu verewigen. In



vielen dieser Bücher ist wohl auch dieser Spruch zu finden:

"Vergiss nie deine Heimat, wo deine Wiege stand, denn in der Ferne findest du kein zweites Heimatland."

Damals habe ich mir keine großen Gedanken gemacht über diese Aussage. Heute, wo es eine Herzensangelegenheit von mir ist, Flüchtlingen zu helfen, denke ich immer mal wieder an diesen Spruch. Ich hänge sehr an meiner Heimat, fühle mich Schleswig-Holstein verbunden und möchte meine Heimat nicht verlassen müssen mit der Perspektive, sie verloren zu haben. Heimat bedeutet für mich, vertraute Menschen um mich herum zu haben, Rituale zu leben, die aus dem Heimatgedanken entstanden sind, in einer Landschaft zuhause zu sein, die ich liebe und mit keiner anderen tauschen möchte.

Auch die bei uns lebenden Flüchtlinge haben in ihrer Heimat Dinge und Gepflogenheiten kennengelernt, die es hier nun nicht gibt. Für sie gilt gerade "kein Heimatland mehr zu haben". Mit wie viel Wehmut mag das verbunden sein. Ich kann ihnen keine neue Heimat geben, aber ihnen helfen, sich in Deutschland zurecht zu finden. Martje Ketels, Flüchtlingshelferin aus Tarp

Sprechstunden-Café

Besuchen Sie das Sprechstunden-Café der Flüchtlingshilfe im Bürgerhaus mittwochs von 16 bis 17 Uhr. Das nächste Monatstreffen findet statt am 14. September 2016, um 17.00 Uhr in der Mensa der Alexander-Behm-Schule. Unsere Kleider- und Möbelkammer ist umgezogen. Sie finden uns nun in der Bahnhofstraße 4, dort nehmen wir jeden Donnerstag in der Zeit von 14 bis 16 Uhr Spenden

Ansprechpartner für die Flüchtlingshilfe sind José van Gils-Most, Tel: 04638-1856 und Martje Ketels, Tel: 04638-899004. Rufen Sie gerne an, wenn Sie größere Dinge, wie Möbel oder Teppiche (über gut erhaltene Teppiche freuen wir uns besonders) spenden möchten. Wir haben auch einen Abholdienst.

Es grüßen herzlich José van Gils-Most, Martje Ketels, Sina Dellmann

Amt bestellt Flüchtlingsbeauftragte

Der Amtsausschuss des Amtes Oeversee hat in seiner Sitzung Ende Juni Frau Diana Hilse-Wanke mit Wirkung vom Juli 2016 als Flüchtlingsbeauftragte bestellt. Während im letzten Jahr die Flüchtlingshilfe Tarp im Rahmen der großen Flüchtlingswelle vorrangig damit beschäftigt war, den Menschen erste Orientierung in der neuen Heimat zu geben, hat sich im Laufe der Zeit gezeigt, dass es nun auf wirkliche Integration, vor allem auch auf dem Arbeitsmarkt, geht. Dies erfordert viel Wissen über das Zusammenspiel der einzelnen Behörden, das Wirken der Bildungsträger und sonstigen Einrichtungen und die entsprechenden Kontakte. Dies alles an einheitlicher Stelle zu sammeln, zu strukturieren und zu verlässlichen Zeiten an die Bedarfsträger wie Flüchtlingslotsen und Flüchtlinge

Fortsetzung von der Titelseite

Handy lade ich ja auch rechtzeitig auf. Sollte ich doch einmal liegen bleiben, dann bietet der Fahrzeughersteller einen kostenlosen Lade- oder Transportservice. Ich kann nur jedem skeptischen Autofahrer zu einer Probefahrt raten: Elektromobilität ist ansteckend.

Wie wird es weiter gehen?

Durch die Anforderungen des Klima- und Umweltschutzes wird der Wandel hin zum elektrischen Antrieb sehr schnell eine Dynamik entwickeln. Die Autos werden billiger werden und die Batteriereichweiten werden kontinuierlich wachsen. Vielleicht werden in absehbarer Zeit Induktionsschleifen in den Parkplätzen permanent die Autos laden und alle Autos zusammen als Massenspeicher für Energieüberschüsse nutzen. Vielleicht werden sich auch die Automobilhersteller auf ein automatisiertes Batterieschnellwechselsystem einigen und so praktisch die heutigen Tankstellen ersetzen. Es wird auf jeden Fall viel passieren – und es wird schnell passieren, viel schneller als man es sich heute vorstellen kann. Selbst VW geht bereits von einem Marktanteil von 25% vollelektrischen Autos in zehn Jahren aus und überspringt bewusst die "Brückentechnologie" Hybrid-Fahrzeug.

Gerd Bohrmann-Erichsen

weiterzugeben, ist in der rein ehrenamtlich strukturierten Form der Flüchtlingshilfe Tarp nicht mehr in Gänze zu gewährleisten. Daher wurde auf Initiative der Koordinatorinnen der Flüchtlingshilfe Tarp zur Unterstützung der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe die Stelle der Flüchtlingsbeauftragten beim Amt Oeversee geschaffen und zeitnah besetzt. Die Flüchtlingshilfe Tarp mit ihren vielen Helferinnen und Helfern ist und bleibt Dreh- und Angelpunkt der Flüchtlingshilfe im Amtsgebiet; sämtliche bisher geleisteten Aufgaben werden weiterhin erfüllt. Die Flüchtlingsbeauftragte wird allen Lotsinnen und Lotsen in ihrer Tätigkeit unterstützen und auch den Flüchtlingen Anlaufstelle für Hilfe und Ratssuche sein.

Frau Hilse-Wanke hat sich von Beginn an in der Flüchtlingshilfe Tarp engagiert und betreut als Flüchtlingslotsin über zehn Flüchtlinge. Aufgrund dieser Tätigkeit hat sie sich bereits ein großes Wissen angeeignet, auf dass sie in ihrer neuen Tätigkeit aufbauen kann.

Die Flüchtlingsbeauftragte steht zu unten genannten Zeiten als Ansprechpartnerin sowohl telefonisch als auch im persönlichen Gespräch zur Verfügung. Gerne können sie auch Termine außerhalb dieser Zeiten vereinbaren.

Bürozeiten:

Mo. 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Di. 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 16:00 Uhr - 18:00 Uhr (da das Amt dann geschlossen ist, bitte kurz anrufen) und nach Vereinbarung

Amt Oeversee, Zimmer 27 (Dachgeschoss, mit Aufzug erreichbar). Telefon: 04638 – 88 60.



Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: 05.09.2016, 10.10.2016, 07.11.2016. Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.



BILDUNGSCAMPUS www.bica-tarp.de



Die ersten Impfungen sind bezahlt!

Es ist nun erst acht Wochen her, dass Gerd Bohrmann-Erichsen von der offenen Ganztagsschule Tarp, die Idee des Deckelsammelns in die Runde des Bildungscampus gebracht hat. Seitdem sind verschieden Sammelstationen in Tarp eingerichtet worden (siehe www.bica-tarp.de) und schon mehrfach wurden die vollen Container zur nächsten großen Sammelstelle gebracht. Die Kinder im Kindergarten Pastoratsweg haben ihre gesammelten Deckel sogar gewogen, um zu schauen, ob es sich lohnt und fleißige Helfer aus der Offenen Ganztagschule überprüfen immer mal wieder, ob nicht ein Schelm die Sammelstellen missverstanden hat und andere Dinge als Deckel in den Tonnen landen. Sogar Tarper Unternehmen lassen sich vom Deckelfieber anstecken und sammeln nun fleißig mit. Vier volle Tonnen in acht Wochen sammeln sind ein guter Start und die ersten Impfungen schon mal möglich. Auf dem Foto Jona Rudolph und Lina Bernd

Schulung für neue Lesepaten – jetzt anmelden

Im Schuljahr 2015/2016 startete das Projekt Lesepaten an der Alexander-Behm-Schule in Zusammenarbeit mit der Bücherei Tarp und dem Bildungscampus. Es begann alles mit den beiden 3. Klassen und weitete sich schnell auch auf die 5. Klasse, den Förderzentrumsteil und das DAZ (Deutsch als Zweitsprache) aus. In kurzer Zeit hat sich die Zahl der Lesepaten verdoppelt. Die Lesepaten arbeiten in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Lehrern der Klassen, sowie der Bücherei. Eine wichtige Anlaufstelle für alle Absprachen ist aber auch das BiCa Büro. Beim letzten gemeinsamen Treffen aller Beteiligten stellte sich schnell heraus, dass alle Lesepaten auch im nächsten Schuljahr weitermachen möchten. Das Angebot kann sogar um ein Angebot auf Plattdeutsch erweitert werden. Die positive Wirkung für die Kinder ist so groß, dass die Schule gerne das Projekt noch in weitere Klassen bringen möchte. Daher werden weiterhin Lesepaten gesucht. "Da sich einige schon gemeldet haben, werden wir in der Bücherei am 12.09 wieder eine Schulung für alle anbieten, die interessiert sind.", so Frauke Nobereit, Leiterin der Bücherei Tarp. "Außerdem würden wir uns freuen, wenn sich Interessierte melden würden, die das Projekt in der dänischen Treneskole in Tarp umsetzen können." Grundvoraussetzung hierfür ist, dass die dänische Sprache wie eine Muttersprache vom Lesepaten beherrscht wird.

Gerne können sich alle Interessierten in der Bücherei bei Frauke Nobereit unter Tel.: 04638 291 melden.







Sommerfest des Freundeskreises der Diakoniestation

Lange vor Beginn war der Raum im Seniorcenter bereits gefüllt. Die 1. Vorsitzende Claudia Asmussen konnte dann am 15.07.2016 ca. 50 Gäste zum Sommerfest mit den Worten, dass zwar die Sonne draußen fehle, wir sie aber im Herzen hätten, begrüßen. Zunächst gab es zum Kaffee leckeren selbstgebackenen Aprikosenkuchen und dann traten Doris Müller und Inge Lorenzen mit plattdeutschen Liedern und kleinen Geschichten, zum Teil selbst geschrieben, auf. Schön, ju to sehn, Herr Pastor sien Koh - hier wurde mitgeklatscht und mitgesungen -Spittelige Hansel, pummelige Deern, erfreuten u. a. die Zuhörer. Frau Lorenzen begleitete den Gesang auf der Gitarre und Frau Müller ab und an mit Kasu

Eine kleine Geschichte erzählte von der Schule, in der eine Lehrerin die Klasse fragte, ob jemand wüsste, wo Jesus wohnt. Fritz kannte jemanden, der einen langen Rauschebart trug und antwortete daher: in de Middelstraat. Nein, sagte die Lehrerin, dass könne wohl nicht angehen. Antwort: "Na, denn is he woll ümtrocken".

Ganz besonders entzückt waren dann alle über das

Lied "Ein Hering und eine Makrele".

Mit viel Applaus bedacht ging das Duo dann nach Hause, Zum Schluss stand noch ein Gast, Annelore Kroll, auf und sang "Herrlich ist die Jugendzeit" und "Ein schöner Tag ward euch beschert". Viele Teilnehmer waren hiervon sehr berührt. Eine Dame erwähnte, sie habe heute Nachmittag mal all ihre Sorgen vergessen können.

Hast du Lust, Dänisch zu lernen oder möchtest du deine Dänischkenntnisse auffrischen?

Wir laden ein zu einem Infoabend am 5.September um 19.30 an der Trene-Skolen in Tarp, Stapelholmer Weg 45.

Die Kurse werden bei einer Beteiligung von min. 8 Personen jeweils Montagsabend stattfinden.

Weitere Informationen und Anmeldungen olevranglasssen@gmail.com,Tel:0045-61711660 birgit_witter@skoleforeningen.de, Tel:04609-953565

Preis für 20 Std: 50 € + Material

und optimistisch fuhren die Treeneschipper nach Friedrichstadt, um sich mit fünf weiteren Chören zu messen

Der Shantvchorwettbewerb fand auf dem historischen Marktplatz statt. Die Chöre wurden - wie auch 2015 - von Stefan Wolter für Zuschauer und Teilnehmer gleichermaßen humorvoll und unterhaltsam begrüßt.

Jeder Chor hatte ca. 20 Minuten Zeit, um sich gesanglich darzustellen. Die sechsköpfige Jury entschied sich für folgende Chöre: der 1. Platz ging an die Förde-Möwen aus Flensburg, Preisgeld 500 €, der 2. Platz (Preisgeld 300 €) ging an die Treeneschipper aus Tarp, die nicht nur ihren 3. Platz aus 2015 verteidigen konnten, sondern auf den zweiten Platz "hochrutschten". Den 3. Platz (Preisgeld 200 €) belegte der Shanty-Chor "Neptun" am Nord-Ostsee-Kanal. Herzliche Glückwünsche an die Förde-Möwen und an den Shantychor "Neptun".

Elke Hersmann, Pressewart



Tenöre4you Konzert 3. September um 19 Uhr, St. Georg Kirche Oeversee

Ein atemberaubendes Erlebnis mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical, Filmmusik.

Die Tenöre4you präsentieren in ihrem Konzert die perfekte Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil. Erleben Sie fantastische Songs und eine elitäre Licht-Show, die begeistert. Brillante, voluminöse Stimmen, die unter die Haut gehen. Toni di Napoli glänzt facettenreich und virtuos mit seiner unverwechselbaren, an die Sonne Italiens erinnernde Stimme. Pietro Pato interpretiert gefühlvoll und ausdrucksstark mit angenehm warmer, weicher Stimme Welthits der Popmusik.

Kartenvorverkauf bei TopKauf Petersen in Oeversee und bei der Touristinformation Tarp.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tenoere4you.de





Einen beim Shanty-Chor-Wettbewerb 2015 erreichten dritten Platz hatten die Treeneschipper am 31. Juli 2016 anläßlich der traditionellen Lampiontage in Friedrichstadt zu verteidigen. Gut gelaunt, gut vorbereitet



Anfänger und Fortgeschrittene

• Workshop 24.9.

• Yogakurse (Prävention)

Einzelstunde

[YOGA & MEHR]

Christine Hansen · T. 04638 - 300203 christinehansen@yogume.de

www.yogume.de





Westerfeld 2 · 24997 Wanderup · Tel. 04606-266 www.landtechnik-wanderup.de

Unsere Partner:

FENDT WKRONE A Kverneland WALTRA SILOKING





<u>Die Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg GmbH (ASF) informiert:</u> **Schadstoffmobil on Tour**

Auch im Herbst 2016 macht das ASF-Schadstoffmobil bei Ihnen halt:

Auch im Hel Die 2010 macht das ASI -Schadstoffmoon bei innen natt.							
Gemeinde	Standort	Tag Datum	Uhrzeit				
Sieverstedt	Stenderupau, Raiffeisenstr. 9	Fr. 30.09.2016	13.30-14.30				
Tarp	Bahnhofsplatz	Sa. 26.11.2016	09.00-10.00				

Augen auf bei der Schadstoffentsorgung!

Farbreste in den Ausguss oder Leuchtstoffröhren in den Müll? Bitte nicht! Denn in vielen alltäglichen Abfällen sind stark umwelt- und gesundheitsschädigende Chemikalien enthalten, die einer besonderen Behandlung zugeführt werden müssen.

Diese schadstoffhaltigen Abfälle fachgerecht zu entsorgen, gehört mit zu den Aufgaben der Abfallwirtschaftsgesellschaft Schleswig-Flensburg (ASF). Die ASF bietet hierfür entweder den Service vor Ort mit dem Schadstoffmobil oder die Abgabemöglichkeit auf den Recyclinghöfen an. Von "A" wie "Abbeizer" über "H" wie "Holzschutzmittel" bis "V" wie "Verdünner" können dort Sonderabfälle in haushaltsüblicher Art und Menge ohne zusätzliche Gebühr abgegeben werden.

Hierzu ein paar Tipps der ASF:

* Deckel und leere Eimer von Wandfarben oder leere Spraydosen gehören wie alle anderen leeren Verpackungen in den Gelben Sack. Leere Glasflaschen gehören in den Glascontainer.

Tipp: Lassen Sie kleine Reste von Binderfarben im offenen Eimer aushärten. Die Reste klopfen Sie dann über der Restmülltonne aus und geben Eimer und Deckel in den Gelben Sack.

* Ausgehärtete Altlacke, Wand- und Fassadenfar-

ben, Pinsel, Rollen, Abstreifgitter und sonstige Malerutensilien können – sofern auf den Verpackungen nichts anderes vermerkt ist – problemlos in die Restmülltonne gegeben werden.

Tipp: Entsorgungshinweise auf der Originalverpackung beachten!

- * Geben Sie Ihre schadstoffhaltigen Abfälle bitte möglichst original verpackt (auf jeden Fall aber in einem gut verschlossenen, deutlich beschrifteten Behälter) ab, damit zweifelsfrei festgestellt werden kann, um was es sich handelt.
- * Verpacken Sie unterschiedliche Stoffe bitte nicht zusammen. Das erschwert das richtige Sortieren bei der Annahme.
- * Füllen Sie schadstoffhaltige Reste bitte nicht in Gefäße wie Mineralwasserflaschen oder Marmeladengläser um. Es besteht Vergiftungsgefahr!
- * Altöl ist von der Annahme ausgeschlossen. Hier gilt: heben Sie den Kaufbeleg auf, um die gleiche Menge Altöl kostenlos zum Handel zurückbringen zu können.
- * Auch für Haushalts- und Autobatterien, Medikamente und Montageschaumdosen gibt es Rückgabemöglichkeiten beim Handel oder über die jeweiligen Verkaufsstellen.

Das ASF-Faltblatt zum Thema Schadstoffe gibt

weitere Auskünfte und Tipps zu deren Entsorgung. Sie bekommen es am Schadstoffmobil, auf den ASF- Recyclinghöfen, in den Verwaltungen, in der ASF-Geschäftsstelle in Schleswig, Lollfuß 67.

Alternativ schauen Sie ins Internet: https://www.asf-online.de/privatkunden/schadstoffe

Unter Telefon (0 46 21) 85 72 22 beantwortet die ASF-Kundenberatung gern weitere Fragen zum Thema Schadstoffe oder allgemein zum Thema Abfall

Veranstaltungshinweise

des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V. Steine – Auf Entdeckungstour durch die renaturierte Kiesgrube Tinghoe!

Am Freitag, den 2. September, startet um 17:00 Uhr eine ca. zweistündige Entdeckungstour durch die renaturierte Kiesgrube Tinghoe mit Hildegard Wilske. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz an der Kiesgrube Tinghoe, Oeversee, östlicher Parkplatz an der L317 (ehem. B76).

Totholz ist Leben!

Am Sonntag, den 25. September geht es rund um das Thema Totholz bei einer zweistündigen Wanderung mit Andrea Thomes durch die Fröruper Berge. Start ist um 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der Kiesgrube Frörupsand bei Oeversee.

Alle Interessierte, auch Familien mit Kindern, sind herzlich willkommen! Festes Schuhwerk ist erforderlich. Die Führungen sind kostenfrei (kleine Spenden sind gerne willkommen). Hinweise zu weiteren Veranstaltungen finden sich auf der Homepage www.oberetreenelandschaft.de unter "Aktuelles".



Hans Thomsen

Wir gratulieren

Geburtstage im September 2016

Tondernweg Süd 3

•	•
Gemeinde	Oeversee

TIMES THOMSON	11.00,11,20	romacineg saa s
Ellen Jensen	15.09.1941	Barderup-Ost 10
Helga Nissen	25.09.1939	Barderup-Nord 13
Ruth Groll	30.09.1939	Birkenweg 3
Gemeinde Sieversted	t	
Ida Wehding	03.09.1936	Am Karpfenteich 1 A
Anni Nissen-Damerow	10.09.1937	Moorweg 1
Christa Jessen	17.09.1933	Zum Kieswerk 2
Karl-Heinz Selz	17.09.1940	Stenderuper Straße 15
Anita Schubring	18.09.1928	Stenderuper Straße 15
Christel Lüthje	22.09.1939	Nordhöhe 4
Sünne Grüneberg	26.09.1941	Grüner Weg 1
Annemarie Ehlers	30.09.1925	Dweracker 15
Gemeinde Tarp		
Heinrich Carstensen	08.09.1932	Schulstraße 4
Dieter Brodersen	08.09.1939	Wanderuper Straße 21
Willi Gottschalk	11.09.1932	Wacholderbogen 1

11.09.1929

Just Kröger	18.09.1938	Im Treenetal 1
Herta Petersen	24.09.1923	Jerrishoer Straße 6
Karl-Heinz Horstmann	24.09.1931	Wanderuper Straße 35 A
Günter Pfeifer	27.09.1939	Am Schwimmbad 9
Siegfried Wenthin	28.09.1938	Geschwister-Scholl-Ring 23 F
Magda Clausen	29.09.1919	Stenderupauer Straße 2
Heinz Kamin	29.09.1935	Friedrich-Hebbel-Straße 7
Günter Thomsen	30.09.1941	Stapelholmer Weg 41

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

08.07.2016 Christian Grelck und Simone Behrens, Tarp 15.07.2016 Oliver Schmidt und Michaela Moltzen, Tarp 29.07.2016 Michael Schmidt und Henrike Rohr, Sieverstedt 01.08.2016 Steffen Scislo und Melanie Fischer, Oeversee 05.08.2016 Niels Seelhöfer und Leonie Wiedmann, Tarp

Sterbefälle:

12.07.2016 Mariechen Bremer, Oeversee 29.07.2016 Anne Hansen, Sieverstedt

Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg



Vorsicht giftig!

Schadstoffe fachgerecht entsorgen - mit dem ASF-SCHADSTOFFMOBIL.

Standorte und Sammeltermine finden Sie in dieser Zeitung, im Internet oder bei unserer Kundenberatung unter Service-© (04621) 85 72 22.

Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg

Lollfuß 67 · 24837 Schleswig · Service-@ (0 46 21) 85 72 22 · www.asf-online.de



Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Dienstag, 06.September Familiengottesdienst zum Schulanfang

um 08:30 Uhr in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp mit Pastor Bernd Neitzel

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei! Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet wieder am Mittwoch, d. 28 Sept., ab 15.00 – 16.30 statt. Wir freuen uns auf Dich!

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN NEU!: Immer mittwochs von 15.00–16.30 Uhr (außer in den Schulferien)

WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Jugendgruppe immer specierencob

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: "Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?" Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und.

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar (außer in den Schulferien) immer montags von 16.00 bis 17.00 Uhr. Erster Termin nach den Sommerferien: Montag 05.09 Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

sam genossen!



ÖFFNUNGSZEITEN

Montags, dienstags - donnerstags

(bis 16:00 Ganztagsschule) 16:00 – 18:00 Uhr 16:00 – 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Freitag:

13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Ab 5. September sind wir zurück!

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tisch-

Ein Besuch im Husky-Camp

Nach unserer Ankunft im Husky-Camp gab uns Britta Dunker eine Einweisung für das Verhalten auf dem Gelände.

27 Huskys mit seltenen Namen wie z.B. Enuk, Amok, Samur begrüßten uns. Jeder Name sollte die Eigenheit der einzelnen Huskys widerspiegeln. Der Chef des Rudels heißt Stormy Tzunami ...

Erst einmal wurde eine Stunde ausgiebig mit den Hunden im Zwinger gekuschelt. Und das Ganze auf Husky-Art: Durch das Gesicht lecken heißt: Ich mag Dich. An der Nase mit den Zähnen knabbern, bedeutet: Ich liebe Dich. Huskys lieben eben den

Menschen! Doch in freier Wildbahn sind sie Raubtiere.

Danach ging's zur Husky-Olympiade: Es gab Spiele, die den Teamgeist fördern sollten, um uns auf die anschließende Wanderung mit den Hunden vorzubereiten.

Und dann kam die Vorbereitung zur Wanderung: Jedes Kind wurde mit einem Bauchgurt gesichert. Das Kind daneben, auch "Sicherheitschef" genannt, musste den Partner am Gurt halten - und den Hund, der ebenfalls ins Geschirr und mit der Leine an den Bauchgurt kam. Das Laufen und Halten erfolgte dann nur durch Kommandos. Go und Halt. Der Führer musste gleichzeitig Kommando geben und auch sofort handeln.

Nach einer Übungsphase ging es auf Tour. Leider nicht mit den "Lieblingshunden", sondern mit den Tieren, die nicht ganz so große Zugkraft hatten, denn viele kräftige Tiere können Kinder nicht halten!. Nach dem Marsch waren alle schwer geschafft, da auch die "schwächeren" Hunde einen Vortrieb von

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

In Oeversee: MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff.

In Munkwolstrup: Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr.

Die nächsten Termine: 20. September (Ferienpause im August!)

Abenteuer Kinderkirche

nächster Termin: 10. September



tennis, Darts, Billard, Tischkicker).

rem Outdoorbereich) usw. usw. ...

und natürlich in die Soccer-Arena!

ven Ader: Basteln, malen, gestalten...

Donnerstags widmen wir uns EURER kreati-

Freitags wird gebacken/gekocht und gemein-

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natür-

lich im Rahmen des Offenen Treffs auch Ma-

len, Darten oder Basketball spielen (auf unse-

bis zu 40 kg schaffen! Volle Power – voll anstrengend - aber alle Kinder waren glücklich. Der Husky ist eben doch kein Schoßhund, sondern erfordert große Konsequenz und eine starke leitende Hand.

Kart-Slalom

Auch in diesem Jahr war es wieder so weit: Die beiden Schulparkplätze waren abgesperrt. Am Sonntagmorgen hatten die MitarbeiterInnen des FRITZ wieder für den Ferienspaß die Motor-Karts vom Motorsportclub aus Bennebek organisiert. Unter der Aktions-Nr. 12 F verbarg sich, was nicht nur Kinderherzen höher schlagen lässt: Einmal selbst mit einem echten Mini-Rennwagen einen Slalom-Parcours durchfahren.

20 Kinder und Jugendliche hatten die begehrten Karten für das Kartfahren ergattert und wurden am Sonntagmorgen von den ehrenamtlichen Betreuern des MC Bennebek erwartet.



Nach Aufteilung in Zehnergruppen mit möglichst gleicher Körpergröße, gab es nach einer Einführung in die Technik, eine Begehung der Rennstrecke. Anschließend ging es bei kühlem und windigem Schietwetter durch die Schikanen, erst in Einzelrunden und dann bei gewachsener Sicherheit, in mehreren Runden hintereinander, bis der Regen kein Erbarmen mehr kannte. Bis dahin absolvierten alle Fahrer im Laufe des Vormittages zig Runden und wurden schneller und schneller. Kam ein Teilnehmer vor Übermut einmal an seine Leistungsgrenzen, wurde der Motor per Fernbedienung gestoppt und es gab sofort Ratschläge der zahlreichen Motorsportler aus Bennebek. Die Bennebeker hatte auch eine Rennfahrerin dabei, die zwischendurch den staunenden Jungs zeigte, was in einem Kart steckt. Zum Abschluss gab es von der Jugendleiterin des Motorsportclubs, Carola Frank, für alle Ferienspaßteilnehmer, die sichtlich stolz waren, einen Pokal und eine Urkunde.

Die Ferienspassaktion

"Marmeladekochen"

war zum 4. Mal ein großes Vergnügen für 25 Kinder. Lisa und Lotta, die 2013 zum ersten Mal teilgenommen haben, konnten den verrückten Marmeladenmann aus Nordfriesland Hans-Uwe Glashoff und Yvonne Hubert in diesem Jahr gut unterstützen, die fröhliche Rasselbande zusammenzuhalten. Sabine Marya hat den Kindern während der Gestaltung der Etiketten Geschichten von ihrem Deichschaf Bertha erzählt. Besonders gefallen hat den Kindern die Verkostung der köstlichen Erdbeermarmelade auf frischem Weißbrot. Vielen Dank an Famila für die leckeren Erdbeeren!



Erwachsenenbildung



Volkshochschule Tarp Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp



Leitung: Gabriela Heybrock · Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 · E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als fünf Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.

KULTUR

Malen nach Herzenslust, Kurs 162-2051

Mittwochs Mi. 14.09.16, 18:45 - 20:45 Uhr, 10 x, 62,00 €, fortlaufend, Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Yoga, Kurs 162-3010

Mo. 05.09.16, 19:00 – 20:00 Uhr, 13 x, 52 € (fortlaufender Kurs), Markus Köppen

Hatha Yoga, Kurs 162-30101

Di. 06.09.16, 18:30 – 20:00 Uhr, 12 x, 72 € (fortlaufender Kurs). Tina Christiansen

Kundalini Yoga Schnupperkurs, Kurs 162-301091 Mi. 02.11.16,10:00 − 11:30 Uhr, 5 x, 23,90 \in , Bettina

Rückenkurs mit Yogaelementen, Kurs 162-30103 Do. 08.09.16, 10:30 - 11:30 Uhr, 14 Xx, 56 €, Markus

Qigong, Kurs 162-30105

Do. 08.09.2016, 17:30 – 19:00 Uhr, 14 x, 66,50 €, Ilona

Klangmeditationsabend, Kurs 162-30106 und Kurs 162-

Di. 11.10.16, 19:30 – 21:00 Uhr, $1x, 9 \in$, Bettina Dahlke Di. 15.11.16, 19:30 – 21:00 Uhr,1 x, 9 €, Bettina Dahlke

Klangmassage Wochenendkurs, Kurs 30109

In diesem Wochenendkurs erlernen die Teilnehmer, die verschiedenen Klangschalen zu unterscheiden, in welchen Bereichen sie benutzt, wie sie aufgestellt und richtig angeschlagen werden.

Sa.12.11.16, 14 – 17 Uhr + So. 13.11.16, 10 – 13 Uhr, 2 x, 38 €, Bettina Dahlke

ZUMBA®, Kurs 162-302.1

Mo. 05.09.16, 18:00 - 19:00 Uhr, 11 x,44 €, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs 162-302.2

Probestunde nach Absprache möglich.

Di. 06.09.16, 18:30 - 19:30 Uhr, 13 x, 52 €, Heideleh, Jerrishoe, Susann Kuhn

ZUMBA GOLD®, Kurs 302.4

Zumba® Gold ist speziell für ältere Menschen entwickelt worden, die ein moderates Tempo und langsamere Bewegungsabläufe bevorzugen. Der Kurs eignet sich auch für Sportanfänger und Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Probestunde nach Absprache möglich.

Di. 06.09.16, 17:30 – 18:20 Uhr, 13 x, 43,30 €, Heideleh, Jerrishoe , Susann Kuhn

ZUMBA®, Kurs 162-302.3

Di. 06.09.16, 20:05 - 21:05 Uhr, 13 x, 22 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 48 € für Nichtmitglieder, Doris Anthonisen

ZUMBA® am Sonntag, Kurs 162-302.5

Probestunde nach Absprache möglich.

So. 11.09.16, 11:00 – 12:00 Uhr. 10 x, $40 \in N.N.$

Tai Bo, Kurs 162-302.9

Mi. 07.09.16, 19:00 - 20:00 Uhr, 13 x, 52 €, Doris Anthonisen

Gedächtnistraining, Kurs 162-1061

donnerstags 11:15 - 12:15 Uhr, Termin auf Anfrage, 5 x. 18,70 €, Martina Petersen

Schüssler Salze, Kurs162-304.1

Di. 20.09.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 7 €, Kopien 2 €, Angelika Goldmann

BOWTECH® - was ist das? Kurs 162-304.2

Do. 06.10.16, 19:00 - 21:15 Uhr, 1 x, 7 €, Angelika Gold-

Homöopathische Haus- und Notfallapotheke, Kurs 162-304.3

Do. 17.11.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 3 x, 22 €, Kopierkosten 3 €, A. Goldmann

Veganer Hochgenuss, Kurs 162-3.070

Do. 15.09.16, 18:30 bis 22:00 Uhr, 1 x, 10 € + ca. 13 € Lebensmittelumlage incl. Getränke, Kai Matthies

Tapas-Abend, Kurs 162-3.072

Di. 20.09.16, 18:30 bis 21:30 Uhr, 1 x, 9,40 € + ca. 8 € Lebensmittelumlage, Gerd Kesseler

Tapas-Buffet, Kurs 162-3.073

Di. 13.10.16, 18:30 bis 22:00 Uhr, 1 x, 10 € + ca. 13 € Lebensmittelumlage incl. Getränke, Kai Matthies

Wild: Köstlich zart zubereitet, Kurs 162-3.074

Do. 10.11.16, 18:30 bis 22:00 Uhr, 1 x, 10 € + ca. 15 € Lebensmittelumlage incl. Getränke, Kai Matthies

Gesunde Schlemmerrunde - "Schnelle Feierabendküche ". Kurs 162-3.0731

Mo. 07.11.16, 18:30 bis 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback



Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, Fernseh- und Kommunikationstechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90

Erwachsenenbildung

Gesunde Schlemmerrunde - "Silvesterparty-Buffet", Kurs162-3.076

Di. 06.12.16, 18:00 – 22:00 Uhr, 1 x, $12 \in +10 \in \text{für}$ Lebensmittel, Anne Bieback

Sprachen

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen I, Kurs 162-4062

Mo. 05.09.16, 11:10 – 12:10 Uhr, 10 x, 30 €, Bürgerhaus, Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen III, Kurs 162-4064

Di. 06.09.16, 10:10 – 11:10 Uhr, 10 x, 30 \in , Bürgerhaus, Gabriela Heybrock

Spanisch für den Urlaub - Anfänger mit Vorkenntnissen, Kurs 162-4.22.2

Probestunde und Einstieg nach Absprache möglich. Do. 08.09.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 11 x, 49,50 €, Saribell Catano

Spanisch für den Urlaub - für Fortgeschrittene, Kurs 162-4.22.1

Probestunde und Einstieg nach Absprache möglich. Mi. 07.09.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 11 x, 49,50 \in , Saribell Catano

Dänisch für Anfänger mit Vorkenntnissen,Kurs162-4.031 Probestunde und Einstieg nach Absprache möglich. Mi. 07.09.16, 18:00 – 19:30 Uhr, 12 x, 54 €, Jenni Marquardt

Computer

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Anf.), Kurs162-5.01.1

Mo. 05.09.16, 19:00 – 20:30 Uhr , 6 x, 36,00 €, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Fortg.), Kurs 162-5.01.3

Mo. 07.11.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 6 x, 36,00 €, Frank Jurczyk

Fotos organisieren mit dem Organizer von Photoshop Elements, 162-5.01.2

Mit dem "Organizer", der Bestandteil vom Bildbearbeitungsprogramm "Photoshop Elements" ist, werden Fotos Stichwörter, Bewertungen und Markierungen zugeordnet. So kann später nach bestimmten Kriterien gesucht und Fotos können schnell gefunden werden.

Mi. 14.09.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 2 x, 12,00 €, Frank Jur-

• Familienbildungsstätte



Schulstraße 7b · 24963 Tarp Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

E-mail: fbstarp@aol.com Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot im September 2016 Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Viele dieser Angebote bieten wir mehrfach zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Tagen an. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof und dem Terminkalender unserer Einrichtung auf www.bica-tarp.de. Wir würden uns sehr über Rückmeldungen zu diesem neuen Informationsportal und Ihre Anregungen dazu freuen. Unsere An-

meldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFeV.net . Klicken Sie bitte den Reiter "Wir über uns" an. Gerne informieren wir Sie ausführlich unter 04638 7885.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind) Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

Offener Treff (1x 1,5h, 3,-)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr **0108 Erste Hilfe am Kleinkind** (1x 3h, 16,-)

Fiir Erwachsene

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene **0404 Ballettunterricht** (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene **0801 Gesunde Säuglingsernährung** (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)

wachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch Für Erwachsene 1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Für Erwachsene Ausstellung Freie Malerei

Hinweise:

Selbsthilfe für Krebskranke

Das nächste Treffen findet am 14. September statt.

Kinderspielstube

In unserer Gruppe am Freitag von 10.00 -11.30 Uhr für ein- bis zweijährige Kinder mit ihren Eltern sind noch Plätze frei.

Elternschule (8x, 2h, Start 19.09.16, Havetoft)

für Eltern von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken.

Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag. 2016 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.

Gastveranstaltung

Eulencup: Vom 2. bis zum 4. September beherbergen wir wieder einige Gästemannschaften des Eulencups. Unsere Kunstausstellung ist an diesem Wochenende nicht zu besichtigen.

Haben Sie Lust, unsere gemeinnützige Vereinsarbeit zu unterstützen und für uns als Lehrkraft tätig zu werden? Wir suchen kurzfristig eine qualifizierte Lehrkraft für Yoga. Bitte wenden Sie sich unter 04638 7885 an unser Büro oder senden Sie uns eine Email.

Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Der Fachbereich Jugend und Familie des Kreises Schleswig- Flensburg beabsichtigt, in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Familienbildungsstätte Schleswig, ab dem 30.9.2016 einen weiteren Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen durchzuführen. Hierzu findet am 21.9.2016 um 18.00 Uhr ein etwa zweistündiger Informationsabend im Kreishaus in Schleswig, Flensburger Str. 7, Raum 020 (bitte nur den Haupteingang benutzen) statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte und Anmeldung zum Informationsabend und Kurs unter Tel. 04621/87210.



Für Er-



www.ortskulturring-oeversee.de

Tel. 0 46 30/9 37 61 61

Mail: ortskulturring-oeversee@web.de und www.ortskulturring-oeversee.de

Kursangebote September 2016: PLATTDEUTSCH für Grundschulkinder

Moin, Moin, tro di wat, snack Platt!

In diesem Kurs, der vormittags in der Grundschule Oeversee angeboten wird, können die Kinder die plattdeutsche Sprache spielerisch erlernen. Es wird gesungen, Spiele gespielt, Gedichte gelernt, die zu besonderen Anlässen vorgetragen werden und wir gehen auch in die Küche, um dort "verschiedene Leckereien"(Schnappelkram) herzustellen.

Un dorbi snackt wi ganz veel op Platt. PLATT IS COOL! Die Kinder können sich Anfang des Schuljahres anmelden, wobei auch jederzeit ein Einstieg möglich ist.

Leitung und Anmeldung: Inke Martensen, 04602 957966 MINI-BACKEN UND BASTELN FÜR 4-6-JÄHRIGE

Gruppe 1: Dienstag, 20.09. um 15:30 – 17:30 Uhr Gruppe 2: Mittwoch, 21.09. um 15:30 – 17:30 Uhr Leitung: Renate Kutsche und Elisabeth Asmussen 1 Nachmittag: 5,00 €

BACKEN FÜR KINDER ab 6 Jahre

Gruppe 1: Dienstag, 27.09. um 15:30-17:30 Uhr Gruppe 2: Mittwoch, 28.09. um 15:30-17:30 Uhr beide im Jugendtreff Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 0 46 02/13 10 1 Nachmittag 5,00 €

MARTINA HENNINGSEN RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN JANINE JESSEN RECHTSANWÄLTIN KLAUS D. HUSMANN RECHTSANWALT

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

Strafrecht · Verkehrsrecht Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2108360 · Telefax 04638-2108366 · info@kanzlei-im-norden.de

YOGA für Seele, Geist und Körper

Termin: donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr in der Grundschule Oeversee. 5 Abende 30,00 € Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 0 46 38 / 2 22 40 10

RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN

Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Termin: Mittwochs 18:30 bis 19:30 Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert Tel.: 0461/4 30 20 676. 10er Block, pro Stunde 4,00 € FRAUEN-FITNESS

Termin: mittwochs von 19:30 – 20:30 Uhr. Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert Tel.: 0461/4 30 20 676. 10er Block, pro Stunde 4.00 €

BAUCHTANZ - Belly dance

Termin: mittwochs 18:30 bis 19:00Uhr in der Mensa der Grundschule der Grundschule Oeversee. Leitung und Anmeldung: Karin Albrecht, Tel: 04 6 09/6 82 Kosten: 4.50€/ im Block

FRISCHE FARBE FÜR DIE GRAUEN ZELLEN!

Termin: freitags ,ab dem 23.09, von 09.00 – 10.00 Uhr Ort: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee, Stapelholmer Weg. Leitung, Info und Anmeldung bei: Martina Petersen, Oeversee, Tel.: 04630/14 72 Kosten: 5.00 € pro Termin

Dance-Kid's und Teen's Wieder ab dem 07.09. Mittwochs: 1.Gruppe: 5-8J.15:00 bis 16:00 Uhr und 2.Gruppe: 9-12J.16:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Sporthalle der Dänischen Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5. Anmeldung und Kursleiter: Friderike Henning, Tel.: 0176/399 52104. Kosten: 5,00 €/ im Block

ZUMBA-BASIC

Termin: montags ab dem 12.09.um 19:45 bis 20:45 Uhr Ort: in der kleinen Schulsporthalle, Stapelholmer Weg 39, Oeversee. Anmeldung und Kursleiter: Birga Görz, Tel.: 04634/931588. Kosten: 6,00 € pro Std / im Block

ZUMBA-GOLD

Besonders geeignet für Schwangere, frischgebackene Mütter, aber auch die reifere Generation.

Termin: Montags ab dem 12.09. von 18.30 bis 19.30 Uhr Ort: Mensa der Grundschule Oeversee, Stapelholmer Weg 39 Anmeldung und Kursleiter: Birga Görz, Tel.: 04634/ 931588. Kosten: 6,00 € pro Std / im Block

ZENTANGLE

Zentangle, was ist das...? Aus Linien, Kreisen und Punkten werden verschiedene Muster erstellt, die man zu sehr dekorativen Bildern zusammenfügen kann. Eine schöne Methode um kreativ zu sein, ohne große Anstrengung und mit viel Freude. Sie bekommen eine Einführung in die Technik des Zentangle-Zeichnens und werden überrascht sein, wie Sie mit einfachen Mustern schöne Kreationen erstellen können. Fürs Material entstehen geringe Kosten von ca. 3,00 €

Termin: Freitag, 09.09., 18:00 bis 21:00 Uhr Ort: Jugendtreff Oeversee, Stapelholmer Weg 39 Kursleiterin: Heike Ruffershöfer, Kosten: 7,00 €

ACHTSAMKEIT leben, was bedeutet das?

Ein Abend mit Dorothea Beeken.

Verlieren Sie sich oft in Gedankenschleifen? Grübeln Sie häufig über die Vergangenheit oder die Zukunft nach? Achtsamkeit bringt Klarheit, wenn wir uns beobachten ohne zu bewerten oder die Dinge ständig in Gut und Schlecht einzuteilen. Achtsamkeit ist kein Allheilmittel, sondern ein Training, über dessen Wirkung es mittlerweile viele wissenschaftliche Studien aus der Hirnforschung, der Psychologie und Schmerztherapie gibt. An diesem Abend geht es um ein wenig Theorie zum besseren Verständnis und um einfache Übungen im Sitzen oder Liegen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gern Isomatte, Decke, warme Socken mitbringen. Termin: 20.09., 19:00 - ca. 21:00 Uhr - 16,00 € inkl. Kopien, alternativ: 08.10., Workshop 09:00 – ca. 13:00 Uhr, inkl. Getränk, kleinem Imbiss, Kopien 38,00 € Ort: Jugendtreff, Stapelholmer Weg 39, Leitung: Dorothea Beeken - Anmeldung: s. unter "Kontakt"

VORANKÜNDIGUNG:

Schminkkurs am 11.10. Mehr Info in der nächsten Ausgabe Info: 1. Alle Kurse können auch über unsere Web-Seite www.ortskulturring-oeversee.de unter "Kontakt" gebucht werden

 Alle Kurse sind jeweils am 1. Veranstaltungstermin vollständig beim Kursleiter zu bezahlen! Bitte möglichst passend.

Der Veröffentlichung von Fotos, die während der Veranstaltungen zum Zwecke zukünftiger Dokumentationen erstellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung/Kursus zugestimmt!

Aus der Region

Vorbei an Fähren und Schleusen

2. Auflage Radringbuchs für die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge

Das Ringbuch "Schöne Radrouten in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge" wurde neu aufgelegt und ist ab jetzt wieder erhältlich. Die dreisprachige Karte für Drahtesel-Liebhaber führt auf 16 Rundtouren durch Schleswig-Holsteins größte Flussniederung.

"Die erste Auflage im vergangenen Jahr war so schnell vergriffen, dass wir eine Notfallkiste unter dem Schreibtisch verstecken mussten", sagt Yannek Drees von der Eider-Treene-Sorge GmbH. Schließlich, so Drees, wollte man einige der Karten auch an Freunde und die Familie geben. Für die Neuauflage hat man vor allem kleinere Korrekturen vorgenommen und die ein oder andere Sehenswürdigkeit ergänzt. Das Grundkonzept und die 16 Radtouren über vier Landkreise hinweg wurden beibehalten – die Touren führen unter anderem vorbei an Fähren, Schleusen, Naturerlebnisräumen, Aussichtplattformen und Kirchen in der Region. Auch die Ausführung in Deutsch, Englisch und Dänisch und das A5-Format sind geblieben.

"Das Konzept hat sich bewährt, wir hatte fast nur positive Rückmeldungen", erklärt Marianne Budach, Sprecherin der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Eider-Treene-Sorge/Grünes Binnenland. Das Ringbuch, so Budach, sei gerade für Radfahrer praktisch, weil das Auf- und Zufalten unterwegs nicht nötig sei. Jeder kennt wohl das Dilemma: Nach dem ersten Urlaub, zumal per Rad, sind Faltkarten meist verschmutzt, geknickt oder gar – wenn es unterwegs an Geduld und der richtigen Falttechnik hapert – zerrissen. Den Grund für die große Nachfrage sehen Budach und Drees daher vor allem in der hochwertigen Ausführung.

"Schöne Radrouten in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge" ist bei der Eider-Treene-Sorge GmbH, der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland und den örtlichen Tourist Informationen gegen eine Schutzgebühr von drei Euro erhältlich. Auf www.eider-treene-sorge.de und www.gruenesbinnenland.de kann sie kostenlos heruntergeladen werden



Wir machen ein Hoffest am 04. September 2016 ab 14:00 Uhr auf dem Gärtnerhof Wanderup, Westerkjer 1a, 24997 Wanderup.

Weitere Informationen im Internet unter www. gaertnerhof-wanderup.weebly.com oder telefonisch über Hendrik Henk 0157 54419299.

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

Radrouten in der Flusslandschaft Eider – Treene – Sorge Bluestand cycling neutron in the river scenery Eider – Treene – Sorge

Aus der Geschäftswelt

Gemüse und Kräuter frisch vom Feld

Um die Ecke von Tarp, auf dem Gärtnereihof Wanderup, ist im Frühjahr ein neues landwirtschaftliches Projekt gestartet: Auf zwei Hektar Land wachsen dort inzwischen rund 60 Gemüsesorten und Kräuter. In den kommenden Jahren soll Obst dazukommen, "falls sich ein Landwirt findet, der mitmacht, gern auch Hühner und Eier", so Hendrik Henk.

Der 33jährige biologisch-dynamische Gärtner bewirtschaftet die Fläche zusammen mit der Landschaftsökologin Judith Oeltze (27). Gewirtschaftet wird nach dem Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft, das heißt:

Landwirte oder Gärtner schließen sich mit Privatleuten zusammen, die ihnen ihre Produkte abnehmen. So sichern die Abnehmer den Betrieb und bekommen dafür Lebensmittel, von denen sie wissen, wie und wo sie produziert werden.

Wer das Projekt unterstützen möchte, kann für einen Solidarbeitrag von ca. 70 Euro/Monat einen Ernteanteil abnehmen. Dafür bekommt er wöchentlich frisches, biologisch angebautes Gemüse und Kräuter, ausreichend für etwa 2 Erwachsene und 2 Kinder (1/2 Anteil: 35 Euro).

Das Gemüse steht an jeweils zwei Tagen in der Woche abholbereit am Hof Wanderup, Westerkjer 1a, oder in der Norderstraße 108 in Flensburg. Auch Mithilfe auf dem Feld ist willkommen, aber keine Pflicht.

Aus der Region

Veranstaltungshinweise

des Fördervereins Mittlere Treene e.V.

Die Heide Tüdal - Auf dem Weg vom ehemaligen Tanklager zur Heidelandschaft!

Als alte Kulturlandschaft bedeckte früher die Heide weite Teile der Geest. Während die Heide noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts weit verbreitet war. trifft man sie heute immer seltener an. Auf dem ca. 40 Hektar großen ehemaligen Tanklager-Gelände zwischen Tarp und Eggebek sind solche alten Heidereste noch sichtbar. Erleben Sie bei einer Führung mit Andrea Thomes, wie die Geest früher einmal aussah, und entdecken Sie, welche Bedeutung die Heide für die Tierwelt hat.

Termin: Sonntag, 4. und 18. September, Uhrzeit: 10:00 bis ca.12:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangstor des ehemaligen Tanklagers am Stapelholmer Weg (L 247) zwischen Tarp und Eggebek.

Der Archepark am Treenetal - Vom ehemaligen Munitionslager zur Naturoase!

Das ca. 20 Hektar große Gelände des ehemaligen Munitionslagers hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Naturoase entwickelt: Aus Munitionsbunkern wurden Winterquartiere für Fledermäuse, aus jahrzehntelang nicht gedüngten, nährstoffarmen Wiesen blüten- und insektenreiche Lebensräume. Sie wollen noch mehr wissen? Dann sind Sie herzlich eingeladen, den Archepark zu besuchen und bei einer Tour mit Andrea Thomes selbst zu erkunden. Termin: Sonntag, 4. und 18. September, Uhrzeit: 15:00 bis ca. 17:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangstor des Archeparks. Anreise über die L247 zwischen Eggebek und Kleinjörl. Vom Ortsausgang Eggebek Richtung Kleinjörl auf der Hauptstraße nach 1 km hinter dem Heidehof der Familie Vahrenkamp links abbiegen und bis zum Ende des Weges durchfahren. Herbstwanderung durch den Büschauer Forst!

Rot, gelb, orange, Modergeruch und ein flinkes Eichhörnchen, das schnell noch eine Eichel versteckt: Der bunte Herbstwald lädt mit allen Sinnen zum Entdecken ein. Am Samstag, den September gibt es zusammen mit den beiden Biologinnen, Ursula Niss vom Naturschutzbund Deutschland und Andrea Thomes vom Förderverein Mittlere Treene, einem naturkundlichen Streifzug durch den Büschauer Forst. Bei der Führung geht es neben der landschaftlichen Besonderheit dieser Region auch um das Erkennen von Tieren, Pflanzen und Pilzen am Wegesrand. Treffpunkt für die zweistündige Führung ist um 14:00 Uhr auf dem einzigen Parkplatz am Stapelholmer Weg etwa in der Mitte des Büschauer Forstes, ehemals "Daniels Haus" (GPS: N54.5916 E9.3555).

Für alle Führungen ist festes Schuhwerk erforderlich. Die Führungen sind kostenfrei. Eine kleine Spende ist aber gerne willkommen.

Aus den Gemeinden



Gemeinde Sieverstedt

Musikalische Sommerandacht

Unter dem Motto "Musika bleibet ewig bestehn" fand am 10. Juli 2016 die traditionelle Sommerandacht mit dem Singkreis Sieverstedt in der St.-Petri-Kirche Sieverstedt statt. Erfreulicherweise waren der Einladung des Singkreises viele Zuhörer gefolgt, und der Chor konnte sich über eine sehr gut besuchte Kirche freuen.

Nach dem Glockengeläut eröffnete der Singkreis das Konzert mit dem Lied "Die beste Zeit im Jahr ist mein". Pastor von Fleischbein begrüßte die Gäste und lud mit Psalmlesungen und geistlichen Texten zu einer besinnlichen Andacht ein. Es wurden Lieder gemeinsam mit der Gemeinde gesungen, und der Chor trug in mehreren Blöcken bekannte und weniger bekannte Lieder vor.

Die Organistin Annette Ehlers spielte noch zwei sehr melodische Werke auf der Orgel, und diese Musik fand großen Anklang bei den Zuhörern.

Mit lang anhaltendem Applaus und einer gewünsch-

Für eine Woche verwandelte sich die Grundschu-

le in Sieverstedt in eine Tanz- Schule mit Musik,

Rhythmik und fröhlich tanzenden Kindern in allen

Räumen. Obwohl die Deutsch- und Mathematik-

hefte nicht gebraucht wurden, waren Disziplin,

die Schule im Autal

ne, sehr schöne Konzert.

nisse sind nicht erforderlich.

Eltern, Geschwisterkinder, ehemalige Schüler, geladene Gäste und natürlich die einzelnen Tanzgruppen in ihren unterschiedlichen Outfits füllten die große Sporthalle in Sieverstedt. Nach einer Ansprache der Schulleiterin Christine Detlefsen gab es ein buntes Programm mit vielen Tanzdarbietungen, begleitet von mitreißender Musik und dem begeisterten Applaus der Zuschauer.

ten Zugabe dankten die Zuhörer der Chorleiterin

Gudrun Foltin und dem Singkreis für das gelunge-

Nochmals möchte der Singkreis an dieser Stelle al-

le, die Spaß und Freude an Musik und Gesang ha-

ben, ansprechen und ermutigen, den Chor mit ihrer

Stimme zu unterstützen, da neue Stimmen für den

Erhalt des Chores ganz wichtig sind. Notenkennt-

Die Chorproben finden dreimal im Monat – außer-

halb der Ferien – jeweils donnerstags in der Zeit von

19.30 Uhr - 21.00 Uhr in der Altentagesstätte Sie-

verstedt statt. Die ieweiligen Probentermine werden

im Treenespiegel bekannt gegeben oder sind bei der

1. Vorsitzenden Anita Knutzen, Tel. 04603-1291, zu

Der Singkreis würde sich über neue Mitglieder -

gerne auch passive – sehr freuen. Irmgard Jürgensen

den die Sportlehrerinnen mit allen Kindern der Schule eingeübt hatten, und einem "Feuerwerk" aus Gold und Glitter als Überraschung für die Schüler. Diese Woche hat einen Riesenspaß gemacht und wird allen unvergessen bleiben. Einen Dank an alle Helfer, die dieses Projekt unterstützt und möglich gemacht haben!

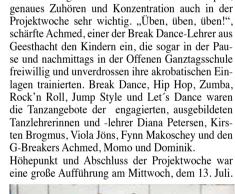
Weitere Fotos finden Sie ab Anfang September un-



Beendet wurde der Abend mit einem "Sonnentanz",

ter www.schule-im-autal.de

Sabine Kilian-Lautz.







Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater



Energieeinsparende Gebäudesanierung Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Ihr Suzuki Vertragshändler in Sieverstedt und Flensburg.





WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE. REPARATUREN ALLER MARKEN!

AUTOHAUS ROHDE

www.auto-rohde.de

Autohaus Rohde e.K. Sieverstedt

Schleswiger Str. 9 Tel.: 04603 944 40

Am Friedenshügel 17 Tel.: 0461 505 28 40

Kinderfest der Schule im Autal

Wie beim Autaler Triathlon konnte Schulleiterin Christine Detlefsen auch an diesem Tag einen Dank an den Wettergott schicken. So absolvierten die Kinder trockenen Fußes ihre Spiele, konnten in den Pausen die von den Eltern gebackenen Waffeln verzehren und gespannt auf die Bekanntgabe der Königspaare warten. In diesem Jahr waren es im 1. Jahrgang Doreen und Melvin, im 2. Jahrgang Jolien und Frank, im 3. Jahrgang Mareike und Pepe und im 4. Jahrgang Joke und Marten.

Am Nachmittag fand der traditionelle Umzug mit Königswagen und Musik in Havetoft statt. Anschließend ging es in die Sieverstedter Sporthalle, in der alle mit Kuchen, Kaffee, DJ-Musik, Tanz und Spielen einen schönen Nachmittag erlebten.

Sabine Kilian-Lautz

Die Königspaare des Kinderfestes 2016 an der Schule im Autal: (v. l.) Melvin Moll und Doreen Klatt (1. Jahrgang), Frank Kock und Jolien Thomsen (2. Jahrgang), Pepe Maskow und Mareike Preuβ (3. Jahrgang), Joke Horn und Marten Knuth-Krins (4. Jahrgang)



Een Buer vertellt op Hoch un Platt

auf der Jahreshauptversammlung des landwirtschaftlichen Beratungsringes

Der Vorsitzende Rainer Beeck aus Sieverstedt begrüßte auf der Jahreshauptversammlung des landwirtschaftlichen Beratungsringes Sieverstedt herzlich alle Versammlungsteilnehmer, 63 an der Zahl, darunter besonders auch die Gäste Hans-Jürgen Ketelsen und Thomas Springstubbe, Steuerberater beim landwirtschaftlichen Buchführungsverband in Tarp, sowie den Referenten des Abends, Matthias Stührwoldt, Bio-Landwirt und bekannter Buchautor aus Stolpe im Kreis Plön.

Im folgenden Ablauf der Tagesordnung legte der Ringleiter und Geschäftsführer Winfried Holtgreve der Versammlung zunächst den Geschäftsbericht für 2015 vor, der am 31.12.2015 mit ca. 6.000 Euro wiederum einen ausreichend guten Jahresüberschuss auswies, sodass auch die Mitgliedsbeiträge für 2016 im Vorwege vom Vorstand nicht erhöht werden mussten.

Anschließend berichtete der Kassenprüfer Jens Hansen aus Havetoft über die problemlos verlaufene Kassenprüfung und beantragte die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung, die auch ohne weitere Rückfragen von den Mitgliedern einstimmig erteilt wurde.

Bei den jährlichen, turnusmäßigen Wahlen zum Vorstand wurde der Landwirt Ulf Hansen aus Sieverstedt einstimmig in seinem Amt als Vorstandsmitglied für vier weitere Jahre bestätigt. Ebenso wurde der Landwirt Günther Völkers aus Klappholz einstimmig für vier weitere Amtsjahre wiedergewählt. Aufgrund des Erreichens der Altersgrenze und der Einstellung der Landwirtschaft hatte das Vorstandsmitglied Horst Henningsen, Klappholz, bereits sein Amt vorzeitig niedergelegt, sodass nunmehr an seiner Stelle der Landwirt Alexander Kramer aus Stolk einstimmig von den Mitgliedern zum neuen Vorstandsmitglied für vier Jahre gewählt wurde.

Im Anschluss daran folgte das traditionelle gemeinsame Abendessen in gemütlicher Runde und mit allgemeinem Gedankenaustausch, der angesichts der zurzeit besonders schwierigen wirtschaftlichen Lage in der Landwirtschaft besonders angeregt ausfiel. Danach stellte sich unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes kurz Herr Thies Thiesen aus Struxdorf als neuen Mitarbeiter auf Teilzeitbasis im Beratungsring den Mitgliedern vor. Er steht kurz vor dem Abschluss seines Studiums der Agrarwissenschaften in Kiel und bekommt zunächst einen bis Ende August 2016 befristeten Arbeitsvertrag.

Des Weiteren berichtete der Vorsitzende Rainer Beeck über die Pläne und erste Vorstandsgespräche zu dem Thema eines möglichen und angestrebten Zusammenschlusses der vier landwirtschaftlichen Nachbarberatungsringe Bollingstedt-Jörl, Satrup-Ülsby, Grundhof und Sieverstedt zu einem einheitlichen Beratungsring mit einem zentralen gemeinsamen Büro für alle Berater. Ziel dieses Zusammenschlusses soll insbesondere auch die Steigerung und Sicherung der Beratungsqualität und -kompetenz in den für die Mitglieder besonders wichtigen Kernbereichen der Landwirtschaft sein, wie z.B. der Produktionstechnik im Bereich Milchviehhaltung oder Pflanzenbau, gerade durch intensivere Beratung auf den Betrieben, welche besonders durch den immer weiter ansteigenden Beratungsbedarf im Bereich der allgemeinen Bürokratie auf Grund immer umfangreicher werdender staatlicher Vorschriften in den letzten Jahren mehr und mehr in den Hintergrund treten musste.

Zuletzt gab unter dem Punkt Verschiedenes Herr Ketelsen vom Buchführungsverband aus Tarp einige aktuelle Hinweise zu steuerrechtlichen Dingen, die von den Landwirten im laufenden Jahr besonders zu beachten sind.

Im Anschluss begann dann Matthias Stührwoldt, ein auch in unserer Region durch seine zahlreichen Auftritte schon recht bekannter Redner, mit seinen humorvollen und "tiefschürfenden" Betrachtungen, nicht nur zu Themen aus der Landwirtschaft, sondern auch zu den alltäglichen Dingen des Lebens. Dementsprechend stand sein Auftritt unter dem Titel: "Een Buer vertellt op Hoch un Platt".

Auf jeden Fall verstand Herr Stührwoldt es hervorragend, dass seine Zuhörer ihm mit voller Aufmerksamkeit und Konzentration lauschten, auch weil es in keinem Augenblick langweilig wurde und er immer wieder die Lacher auf seiner Seite hatte.

So bedankte sich dann auch der Vorsitzende, nachdem Herr Stührwoldt ans Ende seiner Erzählungen gekommen war, noch mal recht herzlich im Namen aller Zuhörer bei ihm und wünschte ihm auch weiterhin so guten Erfolg als Buchautor und Erzähler vor Publikum, da ihm ja bestimmt die vielen guten Ideen auch in Zukunft nicht ausgehen würden.

Darauf verabschiedete der Vorsitzende mit einem herzlichen Dank auch alle übrigen Versammlungsteilnehmer, insbesondere auch verbunden mit der Hoffnung auf eine positivere wirtschaftliche Entwicklung für die Landwirtschaft im weiteren Verlauf des Jahres 2016.

Winfried Holtgreve, Ringleiter



Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten
Hubsteigerarbeiten
Tel. 04638 / 808 35 90

E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

mob Malerfirma

Malerarbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung Verlegung aller Bodenbeläge/Designbeläge

Plissees Insektenschutz

Tel.:04625 / 18 93 69 0 - 24852 Sollerup

Manuel Ohlsen, Maler- und Lackierermeister

DRK Ortsverein Sieverstedt



Erste-Hilfe-Kurse für Kinder

Der DRK-OV Sieverstedt veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder. An zwei Tagen können Kinder verschiedener Altersgruppen die Grundlagen der Ersten Hilfe erlernen.

Kinder von 6-9 Jahren sind am Donnerstag, 22. September, von 15.30-17.00 Uhr und Kinder von 10-12 Jahren sind am Freitag, 23. September, ebenfalls von 15.30-17.00 Uhr in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup eingeladen. Eine Ausbilderin des DRK-Kreisverbandes wird den Kindern spielerisch das richtige Verhalten in Notsituationen erklären.

Anmeldungen können telefonisch bis zum 19. September bei Elke Bahnsen erfolgen: 04603-704

Einladung zur Sieverstedter Gemeindefahrt

Termin: Samstag 10. September

Haltestellen: 12:45 Uhr Freiwillige Feuerwehr Süderschmedeby, 13:00

Uhr HaGe Sieverstedt

Zielort: Schulmuseum Hollingstedt, im Anschluß werden wir in der

Region gemütlich Kaffee und Kuchen zu uns nehmen.

Unkostenbeitrag: 15€/Person Rückkehr: ca 18:00 Uhr

Anmeldung bis zum 06. September 2016 bei Finn Petersen

(0172/7831552) und Gudrun Heldt (04603/9494)

Reisebericht Kanada

Mit dem Rad durch die Rocky Mountains zur Westküste Kanadas. Liebe Landfrauen, es erwartet uns kein wissenschaftlicher Vortrag, sondern wir hören sehr persönliche Eindrücke, die Herr Tietje auf seiner Reise gesammelt und mit der Kamera festgehalten hat. Wir treffen uns am 29.09.2016 um 19.30 Uhr in der OGS in Sieverstedt. Gäste sind

LandFrauenverein Sieverstedt e.V.



herzlich willkommen und zahlen einen Obolus von 3,00 Euro. Referent ist Jörn Tietje aus Busdorf. Anmeldungen bitte bis zum 22.09.2016 unter Telefon 04603-325.

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 23. September 2016, im Oktober keine Ausleihe

September:

03.09. und 04.09. TSV Sieverstedt – Eulencup – Sporthalle Sieverstedt, weitere Spielorte in Tarp, Eggebek, Lindewitt – jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr, Spielpläne auf der Homepage www.tsv-sieverstedt de

03.09. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

04.09. Christlich demokratische Union: Ortsverband Sieverstedt – Frühschoppen – Hof der Familie Heldt in Sieverstedt – 10.30 Uhr

05.09. Schule im Autal – 1. Schultag des neuen Schuljahres 2016/17

05.09. FF Süderschmedeby – Übungsabend: Absturzsicherung – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

06.09. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Tombola – ATS – $14.30~\mathrm{Uhr}$

07.09. Schule im Autal – Einschulung – Einschulungsgottesdienst in der Havetofter Kirche um 9.00 Uhr, Einschulungsfeier in der Sporthalle in Sieverstedt um 10.00 Uhr

07.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr

08.09. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr

10.09. Gemeinde Sieverstedt - Seniorenfahrt

11.09. DLRG Sieverstedt und Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Saisonende: Abbaden – Schwimmbad Sieverstedt – 13.00 Uhr

16.09. FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Gemeinsamer Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.00 Uhr

17.09. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Abbau:

Schwimmbad winterfest machen – Schwimmbad Sieverstedt – 9.00 Uhr

18.09. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Silberne Konfirmation – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

20.09. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend zusammen mit den Atemschutzgeräteträgern der FF Süderschmedeby – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr

21.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr

22.09. DRK Sieverstedt – Erste-Hilfe-Kurs für Kinder im Alter von 6-9 Jahren – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 15.30-17.00 Uhr

23.09. DRK Sieverstedt – Erste-Hilfe-Kurs für Kinder im Alter von 10-12 Jahren – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 15.30-17.00 Uhr

23.09. Schule im Autal – Lauftag – Schule im Autal – vormittags

24.09. FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Laternelaufen – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 14.00 Uhr Aufbau, 19.00 Uhr Dienstbeginn, 19.30 Uhr Beginn des Laternelaufens

24.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Fahrt in den Hansapark Sierksdorf – Abfahrtsorte: FF-Gerätehäuser Sieverstedt und Süderschmedeby – 7.00-20.00 Uhr

27.09. FF Süderschmedeby und FF Sieverstedt-Stenderup – Funkübung in Süderschmedeby – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

29.09. Landfrauenverein Sieverstedt – Reisebericht Kanada: Mit dem Rad durch die Rocky Mountains zur Westküste Kanadas, Referent: Jörn Tietje, Busdorf – OGS der Schule im Autal – 19.30 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und montags alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Evluth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

dienstags jeden Dienstag: DRK Sieverstedt – Fahrradtour am Dienstagabend – Treffpunkt: ATS – 17.00 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben am 08.09., 15.09. und 22.09.2016 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

Oktober:

02.10. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt und Singkreis Sieverstedt – Gottesdienst zum Erntedank – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr, anschließend um 11.30 Uhr in der ATS Essen in Gemeinschaft

02.10. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Laternelaufen – Treffpunkt: Dweracker Wendehammer – 19.00 Dienstbeginn, 19.30 Uhr Beginn Umzug

03.10. 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt – 4. Leistungspflügen mit Pferden und Ponys – Treffpunkt: Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr

04.10. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Vortrag zum Thema Gesundheit: "Wie beuge ich Erkältungskrankheiten vor?", Referent: Apotheker Helmholz, Tarp – ATS – 14.30 Uhr

05.10. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr

Schlüssel aller Art

schlüsselservice in Tarp
nur bei Tord Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Wir können helfen: www.geest-fus-stiftung.de





Gemeinde Tarp

Goldene Hochzeit bei Bianka und Fritz Müller

Kennengelernt hat sich das Jubelpaar auf einem Weihnachtsball in Hannover. Die Jubilarin lebte da und Fritz Müller war gerade bei seiner Schwester zu Besuch. Am 20. August 1966 wurden sie auch in der dortigen Lister Kirche getraut. Fritz Müller war bei der Marine in Kiel stationiert und seine Frau Bianka arbeitete in der kirchlichen Verwaltung. 1969 zog das Paar nach Flensburg in eine Wohnung der Marine, 1971 war Umzug nach Tarp. Später besaß Fritz Müller eine Versicherungsagentur in Flensburg und Bianka war in der Finanzabteilung der Firma Storno beschäftigt. Das Paar hat zwei Töchter, die in Tarp zur Schule gingen und danach die Dänische Schule in Flensburg besuchten. Beide studierten nach dem Abitur in Aalborg. Sie leben und arbeiten heute in Nordiütland. Dort hat die Familie in der Nähe der Kinder und 3 Enkelkinder ein kleines Sommerhaus mit großem Grundstück. Das Paar verbringt mehrmals im Jahr vier bis fünf Wochen in Jütland. Auch die Feier der Goldenen Hochzeit wurde dort im Kreise der Familie begangen.

Fritz Müller ist leidenschaftlicher Angler ob mit Fliegenrute an der Treene oder mit dem Angelboot vor Damp auf Dorsch und Meerforelle. Der Fang



Bianka und Fritz Müller

wird selbst filetiert, gebraten oder geräuchert. Bianka Müller ist Krimifan. Besonders die skandinavischen Exemplare ziehen sie in den Bann. Die werden teilweise auch auf Dänisch gelesen.

Im September begeht Fritz Müller seinen 75 Geburtstag. Zu diesem Anlass wird es dann auch in Tarp eine Nachfeier der Goldenen Hochzeit geben. Der Treenespiegel gratuliert nachträglich herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünscht noch viele gemeinsame Jahre in guter Gesundheit.

neuen Rundkurses in die Karte mit aufgenommen. Die nächste Führung der beiden engagierten Eulenpaten findet am 10. September ab 15:00 Uhr statt. Start und Ziel ist der Waldfriedhof Tarp, Harkielweg. Die Führung ist kostenlos. Eine kleine Spende zur Erhaltung der Eulen wird aber gerne entgegengenommen. Bitte melden Sie sich unbedingt an unter 04638-582. Bei entsprechendem Interesse kann sogar eine Führung in dänischer Sprache organisiert werden

Die Eulenwanderpfadbroschüre ist erhältlich bei der Touristinformation Tarp, Dorfstraße 8 oder der Amtsverwaltung, Tornschauer Straße 3-5, jeweils zu den üblichen Öffnungszeiten. Eine Schutzgebühr

(v.l.): Heide Peschlow, Bürgermeister Peter Hopfstock und Norbert Hein freuen sich über die Fertigstellung der neuen Broschüre für den Eulenwanderpfad



Eulenwanderpfadbroschüre neu aufgelegt

Dieser Tage überreichte Tarps Bürgermeister Hopfstock die ersten zwei Exemplare der Broschüre an Heide Peschlow und Norbert Hein. Beide führen schon seit Jahren interessierte Besucher über den Eulenwanderpfad in Tarp und bringen ihnen Entstehungsgeschichte wie auch Hintergrundinformationen zu den einzelnen Werken näher. Auf dem neu gestalteten Rundkurs, der 5,8 km lang ist und durch das landschaftlich reizvolle Treenetal sowie durch Tarp führt, gibt es 50 Eulenskulpturen zu besichtigen. Jede hat ihre eigene Geschichte, der jeweilige

Titel gibt viel über die Gedankengänge der Schnitzschüler Preis und zeigt die verschiedenen Herangehensweisen an das Skulpturenthema Eule.

Gegenüber der ersten Auflage ist die Übersichtskarte des Eulenwanderpfades um wichtige Straßennamen ergänzt worden, eine Legende erklärt nun die Bedeutung der verschiedenen Farben, mit denen die Eulenstandpunkte in der Karte markiert wurden. So ist es für den Leser einfach, das Entstehungsjahr der Eule und auch die jeweilige Schnitzschule zu erkennen. Außerdem wurde die Streckenführung des



Wir brauchen Verstärkung!

Sie (w/m) suchen in einem netten Team 4-10 Stunden Arbeit pro Woche (mit der Zeit auch zeitlich ausbaufähig), sind flexibel, zuverlässig und belastbar und trauen sich die Arbeit und Aufsicht an Getränkemaschinen zu? Dann sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:



Treenetaler Getränke GmbH und Co.KG Im Treenetal 2, 24963 Tarp Tel. 04638-332 · info@treenetaler.de



von 2,00 Euro wird pro Broschüre erhoben. Wer allerdings mit der neuen Buslinie 1550/21 nach Tarp kommt und den Fahrer beim Einsteigen auf den derzeit gültigen "Sitzenbleiberrabatt" anspricht, erhält vom ihm eine Rabattkarte, bei deren Vorzeigen die Broschüre 0,50 Euro billiger abgegeben wird. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch auch bei der Führung über den Eulenwanderpfad eine Broschüre zu den genannten Konditionen.

Bei dieser Gelegenheit macht die Gemeinde darauf aufmerksam, dass auch weiterhin Eulenpaten gesucht werden, die sich um Pflege und Instandhaltung der Eulen kümmern. Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit hat, oder weitere Informationen darüber erhalten möchte, meldet sich bitte im Vorzimmer des Bürgermeisters.

Eulenwanderpfad

Wieder würden Ihnen gerne zwei Eulenpaten den Eulenwanderpfad auf dem neu eingerichteten Rundkurs (5,8 km) näher bringen. Der Weg führt Sie durch das schöne Treenetal und um Tarp herum. Wir zeigen und erklären Ihnen 50 Eulenskulpturen – gemacht von Holzbildhauerlehrlingen im 2. Lehrjahr.

Wir bieten Ihnen am Freitag, den 9. September 2016 ab 15.00 Uhr und letztmalig in diesem Jahr am Freitag, den 7. Oktober 2016 ab 15.00 Uhr eine Führung an. Treffpunkt: Waldfriedhof Tarp, Harkielweg.

Die Führung ist kostenlos – wir würden uns jedoch über eine kleine Spende zur Erhaltung der Eulen sehr freuen. Anmeldung ist jeweils erforderlich: 04638 / 582.

Delegation besucht Otepää zur 900-Jahrfeier



Das offizielle Gruppenfoto zwischen offiziellen Vertretern der Stadt Otepää und den Abordnungen der fünf Patenstädte zur 900jähringen Gründungsfeier.

Seit mehr als 25 Jahren besteht die gelebte Patenschaft zwischen Tarp und der estländischen Kommune Otepää. Nun feierte Otepää ihr 900-jähriges Gründungsjahr. Hierzu waren Vertreter der Patenstädte aus Deutschland (Tarp), Schweden, Finnland, Russland und Lettland eingeladen. Mehr als 12 000 Besucher feierten diesen Jahrestag bei einem großen Festival.

Für die Gemeinde Tarp war eine kleine aber feine Delegation nach Estland gereist. Der Vorsitzende der Marinekameradschaft MFG 2 Tarp und des Shantychores "Die Hornblower". Peter Nommensen mit seiner Frau Barbara, die Chormitglieder Dieter Krause und Klaus Puhlmann überbrachten

eine Gedenkurkunde und eine Goldmünze mit dem Tarper Wappen im Auftrag der Gemeinde Tarp. Die Hornblower haben eine besondere Beziehung zu Otepää, da Musik ja bekanntlich besonders verbindet. Zum ewigen Gedenken an diesen Tag wurde eine Tafel mit dem Bärenkopf, dies ist das Wahrzeichen der Stadt, auf dem Marktplatz eingeweiht. Neben den offiziellen Verpflichtungen gab es zahlreiche Besichtigungen und Führungen, so dass den Gästen diese interessante Stadt näher gebracht wurde. "Wir freuen uns auf den Gegenbesuch irgendwann, dann geben wir diese Gastfreundschaft zurück", versprach Peter Nommensen zum Abschied.

Neues Netzwerk für Vereine und Wehren

Bereits im März dieses Jahres trafen sich die Vereine und Wehren aus Tarp im Sitzungssaal der Gemeinde. Eingeladen hatte die Gemeinde Tarp auf Wunsch vieler Vereinsvorsitzenden, die gerne die Termine ihrer Vereine in den neu geschaffenen BiCa Kalender einfügen wollten.

"Die Beteiligung im März war schon sehr gut", so Peter Hopfstock, "allerdings ist

eine Einpflege aller Termine zusätzlich in den Bi-Ca Kalender, aus verschiedenen Gründen nicht so einfach möglich." Auch der Wunsch sich regelmäßig zweimal im Jahr mit allen Akteuren zu treffen wurde mit Nachdruck geäußert. Denn nach der Auf-



Hier die Akteure, die sich aktiv mit der Gestaltung der neuen Seite beschäftigten

lösung des Kulturkreises Tarp fand dies nicht mehr statt. So kam es häufig zu Doppelveranstaltungen an einem Tag. Dies gipfelte in zwei Ausflügen zweier Vereine zum gleichen Ziel, am gleichen Tag mit zwei halb gefüllten Bussen. Dies muss unbedingt vermieden werden, da sind sich alle einig. Nun kam es zu einem weiteren Treffen der Vorsitzenden.

Dass ein solches Netzwerk wirklich gewünscht ist, sieht man auch hier wieder an der hohen Beteiligung. 33 Vereine wurden angeschrieben, 23 Vereine beteiligen sich. Wobei von den restlichen zehn noch auf eine klare Entscheidung gewartet wird.

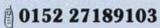
Das Ergebnis dieses Treffens ist klar formuliert. Es wird bis Ende 2016 eine eigene Homepage mit Kalenderfunktion geben, in Anlehnung an die bereits existierende Seite www.bica-tarp.de.

Ein gemeinsames Treffen ist für Oktober 2016 geplant. Wer sich als Verein oder Wehr noch beteiligen möchte, kann sich gerne an Peter Hopfstock, Bürgermeister der Gemeinde Tarp, wenden.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe ist am 10. September 2016

Mobile Fußpflege

Marlies Schäfer Anruf genügt! Komme ins Haus!







Der Sozialverband hat einen neuen Vorstand

Die reguläre Jahreshauptversammlung reichte nicht, es musste eine "Außerordentliche" her. Ein kompletter Vorstand für den "Sozialverband Deutschland, Ortsverband Tarp-Jerrishoe (SoVD)" war zu wählen. Hannelore Hoddow wollte nach 28 Jahren Vorstandsarbeit, davon 16 Jahre als erste Vorsitzende, nicht mehr. Ab sofort steht Christiane Tramm an erster Stelle, unterstützt von sechs weiteren Vorstandsmitgliedern und sieben Beisitzern bzw. Revisoren. Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock und der Kreisvorsitzende des SoVD Uwe

May freuten sich, dass es wieder einen neuen und kompletten Vorstand gibt.

"Es waren schöne, aber auch anstrengende Jahre", so verabschiedete sich Hannelore Hoddow. Sie war die ganzen Jahre das Gesicht des SoVD, dessen Ortsverband Tarp-Jerrishoe seit 1948 besteht. Den Namen "Sozialverband" gibt es seit dem Jahr 2000, vorher war es der Reichsbund. Mit der Namensänderung wurde den veränderten sozialen Anforderungen Rechnung getragen. Die Mitgliedszahl im Ortsverband Tarp-Jerrishoe steht momentan bei 314 Familien, Männern, Frauen und auch Jugendlichen. Der Ortsverband bietet seinen Mitgliedern immer wieder gemeinsame Unternehmungen an, so dass es einen guten Zusammenhalt gibt. Das sonntägliche gemeinsame Frühstück im Schützenheim, Verspielen. Ausflugsfahrten und vieles mehr führen dazu. dass sich niemand einsam fühlen muss. Der Beitrag liegt momentan bei 10 Euro für Familien, neun Euro für Partner und sechs Euro für Einzelpersonen.



Ganz links die scheidende 1. Vorsitzende Hannelore Hoddow, vorne 3. v. l. die neue 1. Vors. Christiane Tramm sowie der gesamte Vorstand

Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus: 1. Vorsitzende Christiane Tramm, 2. Vorsitzende Ilse Elvert, Schatzmeisterin Hannelore Koenig, stellvertretender Schatzmeister Uwe Johannsen, Schriftführerin Sonja Hohmann, Frauensprecherin Hella Grundmann, Beisitzer(in) Yvonne P. Ludwig, Werner Besse, Horst Marten, Revisoren: Renate Wagner, Ingrid Wohlert, Sven Elvers, Werner Schramm.





Ortsverband Tarp-Jerrishoe

lädt zum öffentlichen Verspielen ein:
Wo:
"Haus an der Treene" in Tarp
Wann:
30. September 2016

Beginn: 19:00 Uhr

Es werden nur Naturalien verspielt. Wir freuen uns auf gutgelaunte Gäste!

Christiane Tramm, 1. Vorsitzende

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe e.V.



Liebe Landfrauen,

im September bieten wir einen Vortrag zum Thema "Schmerztherapie" an. Elisabeth Klingenhoff, Heilpraktikerin aus Handewitt, wird uns Möglichkeiten der Schmerztherapie bei verschiedenen Schmerzarten erklären. Unter dem Begriff Schmerztherapie werden alle therapeutischen Maßnahmen zusammengefasst, die zu einer Reduktion von Schmerz führen. Der Vortrag findet am 21.09.16 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp statt. Anmeldungen bitte unter 04638 898565 bei Barbara Illias-Göhel.

Wie in jedem Jahr wollen wir wieder eine **Tombola für den Erntemarkt** gestalten.Das Motto lautet "Wir helfen Kindern". Dazu benötigen wir möglichst viele Preise. Alle Landfrauen sind aufgerufen, am 24.09.16 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr ihre Spenden im Bürgerhaus vorbei zu bringen. Erwünscht sind viele Kleinigkeiten, über die wir uns auch selbst als Gewinn freuen würden.

Am 29.09.16 findet unser **Stammtisch** um 19.30 Uhr im Haus an der Treene in Tarp statt, auch Nicht-Landfrauen sind jederzeit herzlich willkommen.

VORANKÜNDIGUNG: Am Sonntag, den 20.11.16 besuchen wir die Nachmittagsvorstellung des Musical Aladdin in Hamburg. Die Kosten betragen 110 €, Anmeldungen bitte baldmöglichst unter 04638 898565 bei Barbara Illias-Göbel.



Sammler gesucht.

Bitte schicken Sie uns Ihre Briefmarken. Sie schaffen damit sinnvolle Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel Quellenhofweg 25 - 33617 Bielefeld



Jörg Lange



• BAGGERARBEITEN
• DEMONTAGEN ALLER ART
• Abbruch • Rückbau • Räumung

Tel. 0171/4764165



Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.

Ihre Spende hilft. IBAN: DE26 2106 0237 0000 5025 02



Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien Romane:

Douglas, Donna: Die Nightingale-Schwestern. (Frauen)

Freund, Marc: Knickgeflüster. (Ostsee-Krimi) Backmann, Fredrik: Britt-Marie war hier. Peet, Mal: Die Murdstone-Trilogie. (Fantasy) Börjlind, Cilla: Die Strömung. (Krimi)

Medien:

Planes 2 – Immer im Einsatz. (Kinder-DVD) Der Marsianer – Rettet Mark Watney. (DVD) Zoomania. (Trickfilm)

Das Glück an meiner Seite. (DVD)

Sachbücher:

Finnanger, Tone: Tildas Kinderwelt – skandinavische Deko- und Nähideen.

Mack, Anja: Hundetraining leicht gemacht. Unterwegs in Deutschland – das große Reisebuch. Bunk, Anneliese: Besser leben ohne Plastik. Hänke, Sven: Nackte Hochzeit – wie ich China lieben lernte.

Film ab! In 10 Schritten zum eigenen Film.

Kinder- und Jugendbücher:

Luhn, Usch: Nele kommt in die Schule. Pauli, Lorenz: Rigo und Rosa – 28 Geschichten aus dem Zoo und dem Leben.

Lang, Feline: Hotel Zauberpfote – Vorsicht! Bissige Nachbarn.

Farshtey, Greg: Lego Ninjago – Morros Geister. Yakari – Indianerabenteuer für Erstleser.

Wiese, Petra: Bauernhofgeschichten zum Lesenlernen Steffensmeier, A.: Ein Geburtstagsfest für Lieselotte. (Bilderbuch)

Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Achtung! Am 20. September 2016 ist die Bücherei wegen einer Fortbildung geschlossen.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe ist am 10. September 2016

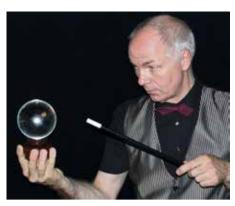
Abschlussfest des FerienLeseClubs

Am 10. September 2016 startet unsere Party zum Abschluß des FerienLeseClubs in der Bücherei Tarp.

Dank der großzügigen Unterstützung durch die Freunde und Förderer der Bücherei Tarp konnten wir den Zauberer Thies Bielenberg engagieren, der uns an diesem Tag mit seinen Kunststücken überraschen wird.

Eingeladen sind alle Teilnehmer des FerienLese-Clubs, die an diesem Tag auch ihre Zertifikate überreicht bekommen.

Die Party startet am Samstag um 11.00 Uhr in der Bücherei Tarp. Geplantes Ende ca. 13.00 Uhr. Wir freuen uns auf Euch! Euer Bücherei-Team



Damals Das Tarper Schulzentrum

Die Archivgruppe des Gemeindearchivs Tarp stellt Ihnen hier in regelmäßigen Abständen längst vergangene Tarper Ortsansichten oder historische Gebäude vor. Tarp wurde 1969 als Standort für ein Schulzentrum mit Grund- und Hauptschule, Real- und Sonderschule ausgewiesen. Alle Schularten sollten unter einem Dach zusammengefasst

werden. Man erarbeitete ein für ca. 50 Schulklassen umfassendes Raumprogramm. Das gesamte Projekt sollte in drei verschiedenen Bauabschnitten - entsprechend der steigenden Schülerzahlen verwirklicht werden. Die Planung des neuen Schulzentrums oblag dem Architekturbüro Asmussen & Partner in Flensburg. Fast 20 Mio. DM inklusive der Kosten für das Inventar waren dafür veranschlagt. Auf einem neun Hektar großen Gelände neben der alten Schule sollte das neue Schulzentrum entstehen. Die Neubauten wurden im Stahlbetonskelettbau errichtet, wobei die Fertigbauteile dafür in Dänemark gegossen wurden. Die Vergabe der anderen Gewerke erfolgte an hiesige Handwerksbetriebe. 1970 war Baubeginn für den 1. Bauabschnitt, der mit 1,7 Millionen Mark zu Buche schlug. Es wurden 16 Klassenräume samt der erforderlichen Nebenräume fertiggestellt. Im August 1971 nahm das Schulzentrum seine Arbeit auf. Der 2. Bauabschnitt war mit rund 6,5 Mio. DM veranschlagt und wurde 1973 fertiggestellt. Zusammen mit dem Trakt für die Haupt- und Realschule, er bestand aus weiteren 12 Klassenräumen sowie den erforderlichen Sonderunterrichtsräumen, entstand in diesem Bauabschnitt auch die Großsporthalle, die den Namen Treenehal-



le I erhielt. Zu diesem Zeitpunkt beherbergten alle 3 Schularten bereits über 1000 Schüler. Im Herbst 1974 wurde der 3. Bauabschnitt in Angriff genommen. Anfang des Schuljahres 1975/76 standen damit weitere 15 Klassenräume zur Verfügung. Nun waren die in der Planung vorgesehenen Maßnahmen beendet. Später kam 1990 die Treenehalle II hinzu. In den Jahren 1995 - 1997 wurden vorrangig die Flachdächer für ca. 800.000 DM saniert. Die Häuser 3, 4 und 5 erhielten Walmdächer. 1996 folgte die Sanierung der Flachdächer von Haus 2 und Treenehalle I. Dort waren bis dahin ständig Leckagen aufgetreten. Bis in unsere Tage hinein schlossen sich immer wieder umfangreiche Sanierungsmaßnahmen und auch durch steigende Schülerzahlen erforderliche Erweiterungs- bzw. Umbaumaßnahmen an.

Nach einem gescheiterten Anlauf in 1998 dem Schulzentrum einen Namen zu geben, war man damit im Jahr 2007 endlich in Zusammenhang mit der Entstehung einer Gemeinschaftsschule erfolgreich. Im Dezember 2007 erhielt das Schulzentrum die Bezeichnung Alexander-Behm-Schule nach dem deutschen Physiker Alexander Behm, dem Erfinder des Echolots.

Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052 www.mende-raumausstattung.de







Gemeinde Oeversee

Aus dem Gemeinderat

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Ralf Bölck folgte die Eröffnung der Sitzung des Gemeinderates, die Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Tagesordnung. All dies ist Routine und in der vorliegenden Tagesordnung so vorgegeben.

Bevor Bürgermeister Bölck die weiteren Punkte der Tagesordnung mit dem Gemeinderat zum Abarbeiten aufrief, gab er bekannt dass der Gemeindevertreter Bastian Weissmann sein Mandat niederlegt. Die Nachfolge ergibt sich aus dem Wahlergebnis der letzten Kommunalwahl. Eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger wird auf der nächsten Sitzung vorgestellt.

Unter dem Tagesordnungspunkt 4, den Mitteilungen des Bürgermeisters, stellte er unter anderem die Breitbandplanung des Amtes vor. Eine Bestandsaufnahme hat ergeben das die Gemeinde Tarp derzeit sehr gut, die Gemeinde Oeversee gut und die Gemeinde Sieverstedt eher schlecht an das Breitbandnetz angebunden sind. Angestrebt wird eine Versorgung von 100 Mbit/s über ein Glasfaserkabel das dem allgemeinen Stand der Technik entspräche. Um dieses Ziel zu erreichen steht die Gründung eines, eventuell auch amtsübergreifenden, Zweckverbandes zum Breitbandausbau in der Diskussion.

Seit vielen Jahren pflegen die FFW von Vielist und Oeversee-Frörup eine enge Partnerschaft.

Nach Eingemeindung ist Vielist heute ein Ortsteil der Gemeinde Grabowhöfe, Sie ist eine Partnergemeinde von Tarp. Zusammen mit einer Abordnung aus Tarp hatte er an einem Partnerschaftsbesuch in Grabowhöfe teilgenommen.

Eine Erhöhung der Kreisumlage, so der Bürgermeister, wurde durch den Landrat des Kreises Schleswig-Flensburg auf einer Vorstandssitzung angekündigt.

Zum Abschluss ihrer Ausbildung zu Truppfrauen / Truppmännern und Truppführerinnen / Truppführer haben Mitglieder der FFW aus Oeversee an einer gemeinsamen Abschlussübung mit den Wehren aus Tarp, Sieverstedt, Harrislee und Handewitt erfolgreich teilgenommen.

"Eine tolle Veranstaltung", so fand Bürgermeister Bölck, "war das gemeinsame Sportfest von Schule, Jugendfeuerwehr und TSV beidem alle Teilnehmer ihr Bestes gaben und viel Freude an der dem Fest hatten".

Terminiert ist bereits ein Gespräch mit ortsansässi-

gen Ärzten und Anbietern von Dienstleistungen aus dem Gesundheitssektor im Zusammenhang mit einem Ärztehaus in Oeversee.

Monika Thomsen, Vorsitzende des Schul- und Kindergartenausschuss, wies in ihrem Bericht auf die immer noch hohe Nachfrage nach Betreuungsplätzen im U3 und Ü3 Bereich hin. Um gegebenenfalls reagieren zu können müssen bestehende Kapazitäten geprüft und zukünftiger Bedarf ermittelt werden.

Unter dem Tagesordnungspunkt 7 stand die Beratung und Beschlussfassung über den Neubau eines Bauhofes Oeversee als Anbau an das neue Feuerwehrgerätehaus zur Entscheidung heran.

ung heran. 160.000 €" mit einer Stimme Mehrheit abzulehnen. **Gelungener Nachmittag**

"Die Anmeldezahlen zu dieser Veranstaltung des SoVD Ortsverbandes Oeversee deuten für mich", so der Vorsitzende des Ortsverbandes, Bernd Rabe, in seiner Begrüßung, "auf einen neuen Teilnahmerekord hin. Dieser Nachmittag wurde schon immer gut angenommen und erfreut sich großer Beliebtheit, aber diesmal sind wir eben besonders viele". Für die Unterstützung durch Schulleitung und Gemeinde die er bei der Vorbereitung



Für Mitglieder im Ortsverband war es auch in diesem Jahr ein "gelungener Nachmittag"

des Nachmittags erhalten hat sagte er vielen Dank. Danach gab es Informationen aus dem Verbandsleben um die anwesenden Mitglieder über die aktuelle Arbeit des Vorstandes zu informieren. Wichtig dabei der Hinweis auf das neue Beratungsbüro des SoVD Kreisverbandes in der Hedwig-Marggraff-Straße 1c, 24955 Harisslee. Hier kann man sich ab sofort immer Mittwochs in den ungeraden Wochen in der Zeit von 09.00 Uhr bis12.00 Uhr durch einen Mitarbeiter des Kreisverbandes beraten lassen. Zu diesem Nachmittag in und an der Grundschule Oeversee gehören auch die vielen Gespräche der Anwesenden untereinander und der Austausch zu

aktuellen Themen. Für das leibliche Wohl sorgte an diesem Nachmittag eine Schlachterei aus Tarp, die mit einer Vielzahl an Grillgut und Salaten alle Teilnehmer überraschte und wesentlich zu einem gelungenen Nachmittag beitrug.

Lars Richter, Leiter des technischen Bauamtes,

den Anbau einer ca. 150 m² großen Halle mit kleinen Büro auf 150.000 – 160.000 € geschätzt. Voraussetzung, die Halle wird im Zusammenhang mit dem

Neubau des Gerätehauses errichtet. Ein späterer

Anbau dürfte wegen eines erhöhten Aufwandes und

Preissteigerungen teurer werden. In einer breiten

Diskussion wurde in der Gemeindevertretung das

Für und das Wider ausgiebig diskutiert, die Sitzung

zur Beratungen innerhalb der Fraktionen unterbro-

chen, um nach der Wiederaufnahme der Beratungen

einen Beschlussvorschlag, "die Gemeindevertre-

tung beschließt den Anbau des Bauhofes an das

neue Feuerwehrgerätehaus auf der Grundlage der

in der heutigen Sitzung vorgestellten Rahmenbe-

dingungen. Die aktuelle Kostenschätzung liegt bei

einer Größe des Bauhofes von etwa 160 m² bei etwa

stellte dazu die Planungen der Verwaltung vor. In Zusammenarbeit mit den Architekten für das neue Feuerwehrgerätehaus werden die Kosten für

"Ich bin immer wieder von diesem Angebot überrascht", so ein Mitglied, "Qualität, Zubereitung und Geschmack stimmen einfach, es kann kaum überboten werden", und, "wir sehen uns im nächsten Jahr wieder".

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de



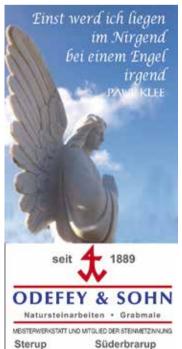




Mehr Lebensqualität heißt heute "weniger, langsamer, bewusster".

www.brot-fuer-die-welt.de





0 46 41-98 71 70

0 46 37- 18 06



September

Samstag, 10. September "Ganztagesfahrt nach Büttenwarder" inklusive Schnaps in der Dorfkneipe, Besuch Schloß Rheinbeck, Mittagessen, und Kaffeetrinken.

Kostenbeitrag: Mitglieder: 50 €, Gäste: 55 € Abfahrt: 07.00 Uhr TopKauf, 07.05 Uhr Schule, 07.10 Uhr Marktplatz, Rückkehr ca. 20.00 Uhr Anmeldung bis 02.09.2016

Veranstalter: Bischoff-Reisen, 24852 Sollerup

Vorschau Oktober

Dienstag, 11. Oktober Vortragsabend, "Das Schiedsamt" Referent: Klaus Dieter Helle

Barderup-Krug 19.00 Uhr, Eintritt frei

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig
Tel.:04621-48123-00 Fax: 04621-4812310
Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. Donnerstag
09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr
Büro Harrislee (Neu!) Beratungszeiten
Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr (immer in

ungeraden Wochen) Hedwig-Marggraff-Straße 1c, 24955 Harrislee Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Freiw. Feuerwehr Barderup

AF ZA

Einladung

zum Grillen für Jedermann

Das diesjährige Grillen der Freiwilligen Feuerwehr Barderup findet am Sonnabend, den 03. September 2016 ab 19:00 Uhr am Gerätehaus in Barderup statt! Wie in jedem Jahr verwöhnen Sie die Feuerwehrkameraden mit Grillgut und Getränken. Gäste sind herzlich willkommen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich das Gerätehaus und das Fahrzeug anzuschauen.

Die Wehrführung

Bücherflohmarkt

Der Lions Club Uggelharde veranstaltet am Samstag, 03. September in der Zeit von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr, seinen traditionellen Bücherflohmarkt im Kaufhaus "Famila" in Tarp.

Erneut wird ein reichhaltiges Sortiment ausgesuchter Bücher aus vielen Wissensgebieten und Literaturbereichen preisgünstig zum Verkauf angeboten. Darunter viele Romane und Fachbücher. Der Erlös ist für gemeinnützige und wohltätige Zwecke in unserer Region bestimmt. Der Lions Club bittet um regen Besuch.

Die Landfrauen besuchten die Landesgartenschau in Eutin

Morgens um 8.00 Uhr startete der Bus und brachte 40 Landfrauen und Gäste nach Eutin. Kurz nachdem wir das Gelände betreten hatten, erfreuten wir uns zunächst an den so vielfältig gestalteten Bienen aus den einzelnen Landfrauenvereinen. Natürlich fanden wir "unsere" Biene "Imke von Sankelmark" sofort und statteten ihr einen Besuch ab. Bis zum Beginn unserer Führung über das Gelände hatten wir ausreichend Zeit für Spaziergänge in einzelnen Gruppen. Manche nutzten die Zeit, um Mittag zu essen. Das Wetter ..., nun ja es heißt wenn Engel reisen, scheint die Sonne, Das



tat sie auch zumindest bis um Punkt 12 Uhr unsere Führung begann. Schon kurz vorher kamen die Regenschirme zum Einsatz. Unter einem Dach von bunten Schirmen lauschten wir den Einführungsworten der Gartenführerin. Doch bald mussten wir uns in einem der Gebäude unterstellen. Es schien schon fast hoffnungslos, dass wir die Führung fortsetzen konnten. Doch das Wetter hatte dann doch ein Einsehen mit uns.

Schnellen Schrittes ging es nun richtig los. Durch drei Gartenräume wurden wir durch die Geschichte des "Freischütz" von dem Eutiner Komponisten Carl Maria von Weber geführt. Die Anordnung der Skulpturen "Max" und "Agathe" symbolisiert die Trennung und den schweren Weg der Liebenden. In einem verdunkelten Raum ließen wir uns durch die Musik und von einer Lichtinstallation beeindrucken. Die Anlage der Beete, hier in zum Teil sehr dunklen Farben wechselte bis hin zu einer Leichtigkeit in weiß. Durch den historischen Küchengarten vorbei am Apothekergarten wurden wir in den Schlossgarten geführt. Deutlich war zu erkennen, wie die Gartenschau eingegliedert wurde in die vorhandenen Schlossanlagen. Besonders hingewiesen wurden wir noch auf die Schlossallee mit den fast 250 Jahre alten Linden, die noch viele weitere Jahre überdauern sollen. Am Ende der Sichtachse befindet sich die "Flora", eine Skulptur, die durch eine optische Täuschung von der Allee aus betrachtet viel näher erscheint, als sie wirklich ist. Nach Erläuterungen zum Schloss, seinen Bewohnern und der Geschichte konnten wir die restliche Zeit nutzen um das Gelände in eigener Regie zu erkunden. Natürlich gehörten die Seepromenade und der Rosengarten in der Stadtbucht dazu. Strandkörbe im Seepark lockten, um zwischendurch mal die Füße hochzulegen. Mit der Elektrofähre konnte man in verschiedenen Etappen Wege abkürzen und auch die Gartenschau von der Wasserseite aus betrachten. Wer nicht schon zu Beginn die Kulturgärten mit den einzelnen Gartenräumen gesehen oder den Garten der Erinnerungen besucht hatte, fand auch nach einer Tasse Kaffee noch die Gelegenheit sich hier Anregungen zu holen.

Um 17 Uhr waren wir wieder mit unserer Busfahrerin Anke verabredet um die Rückfahrt anzutreten. Zufrieden und voller Eindrücke ging es wieder heimwärts Richtung Norden.

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:



Dunkle Wolken überm Legoland

Oeverseer Ferienspass-Aktion fiel fast ins Wasser

Was wäre, wenn sich rund 50 Kinder seit Wochen auf die Fahrt ins Legoland freuen, vor der Schule in Oeversee erwartungsvoll mit ihren Eltern am Morgen einfinden und dann... der Ausflug fast ins Wasser fällt?

Genauso passierte es in diesem Sommer. Alle Ausweise eingesammelt, viele Fragen beantwortet und dann: kein Bus in Sicht! Ein Anruf beim Unternehmen. Für heute sei kein Bus geplant. Katastrophe! Ein Zahlendreher bei der Buchung des Datums? Egal. Die Firma "Bischoff" machte es möglich. Nach 45 Minuten saßen Kinder und Organisatoren glücklich im Bus. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die engagierten Eltern, die entspannten Kinder, den spontanen Busfahrer Heimo Guschlbauer aus Oeversee und an Norbert Bischoff, Omnibusbetrieb (Sollerup) – ohne Euch hätte es traurige Kinder und verzweifelte Organisatoren gegeben. Nach zwei Stunden war es endlich soweit. Im Bus wurden schon zwei Kilometer vor dem Eingang "Legoland" Rufe laut. Vorfreude. Gruppenreservierung und Einlass klappten reibungslos. Der Tag im Legoland war gerettet. Einziger Wermutstropfen: Sprühregen. Doch wen kümmert's. Die Kinder nicht. Einige kauften sich leuchtend gelbe Legoland -Regencapes, die anderen waren von vornherein wetterfest gekleidet.

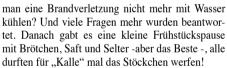
Das Miniland fasziniert immer wieder. Schlösser, Burgen, Landschaften und Länder aus Legosteinen sind ein Muss und die Jungs konnten sich an den Star-Wars-Installationen gar nicht satt sehen. Ob nun Laserspiele im neu eröffneten Ninjago-Land (Wer hat die meisten Punkte?), atemberaubende Achterbahnfahrten im Polarland und Herausforderungen mit dem Ice-Pilot, wilde Wikinger-Wasserbahnfahrten oder eine Reise im Bummelzug. Jeder kam auf seine Kosten und hatte Spaß.

Fazit: Ende gut, alles gut! Glückliche Kinder und erleichterte, ziemlich geschaffte Organisatoren. Angela Jensen, Sydslesvigsk Forening (SSF) Oversø-Frørup



Erste Hilfe für Kinder - ein schöner Vormittag

Unsere "Helden von Morgen" (siehe rechts) kamen zum Jugendtreff und wurden von Frau Polzin vom DRK und ihrem Hund "Kalle" in Empfang genommen. Im Stuhlkreis sitzend wurden ein paar Grundlagen vermittelt: wie spreche ich einen Verletzen an? Welche Telefonnummer soll gewählt werden, wo befinde ich mich? Die Adresse richtig angeben beim Notruf. Wie bekomme ich die stabile Seitenlage hin? Ab wann darf



Dann ging es erholt weiter und alle Kinder durften sich gegenseitig Verbände anlegen. Wer möchte bekam noch etwas Theaterfarbe, damit "die Wunde"echt aussieht!

H = Hilfe rufen, Leute ansprechen, die helfen sollen

oder selbst die "112" anrufen.

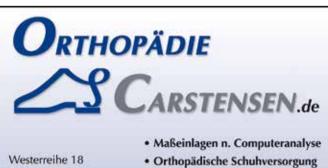
E = Ermutigen und Trösten des Verletzten

L = Lebenswichtige Funktionen prüfen, welche Verletzung hat der Verletzte

D = Decke unterlegen und den Verletzten zudecken Zufrieden und aufgedreht und mit vielen neuen Erkenntnissen gingen die Kinder am Ende wieder nach Hause. Es war ein rundum gelungener Vormittag!







24852 Eggebek Telefon: 0 46 09 / 3 95 Parkplätze direkt vor der Tür

- Schuherhöhungen
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe

Der TSV Tarp informiert



...Allgemein

Hallo liebe Treenespiegelleser/-innen! Die Ferien sind zu Ende. Der Alltag hat uns wieder, auch die im Urlaub zugesprungenen Fettpölsterchen sind wieder da. Nanu. Nur wegen "All inclusive"? Dann wird es Zeit sich der Aussage "ab jetzt ist Diät" zu stellen und für Bewegung zu sorgen. Warum nicht im Team und somit im TSV Tarp. Viele Sportvarianten laden ein. Schnuppern Sie doch mal vorbei. Mehr erfahren Sie auf der Homepage unter: www.tsvtarp.de. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 2. Vorsitzender im TSV Tarp (EMail: 2vorsitzende@tsvtarp. de, Telefon 0170 7669521).

...Allgemein: Eisschrank – zum Kühlen

Natürlich kommt es im Sport vor, das hier und da eine Prellung vorkommen kann. Wer es noch nicht wusste: im sogenannten Schiri-Raum (Halle 1, dort wo die Glasscheiben zur Spielfläche sind) gibt es einen Eisschrank, welcher mit gefrorenen Eisbechern gefüllt ist. Das tut doch dann an die Verletzung drangehalten für den ersten Moment sehr gut.

...Allgemein: Gründungsmitglied des Bildungscampus Tarp

Hinter dem Bildungscampus Tarp e. V. stehen die Bildungseinrichtungen der Gemeinde Tarp sowie der Gemeinden Oeversee und Sieverstedt. Ziel ist es, ein umfangreiches Bildungsangebot für die Bürger vor Ort vorzuhalten, welches jede Altersgruppe anspricht und einschließt. Neben der Optimierung der bestehenden Angebote der jeweiligen Einrichtungen hat sich der Verein zur Aufgabe gemacht, weitere Angebote in enger Zusammenarbeit mit den Einrichtungen zu erschließen. So können Lücken geschlossen und Bedarfe aufgetan werden, wodurch das breite Bildungsangebot vor Ort an Stärke gewinnt. Gemeinsame Aktionen und die gemeinschaftliche Präsentation aller Bildungsangebote der jeweiligen Bildungseinrichtungen sowie der Ausbau der Zusammenarbeit untereinander, bilden das Fundament für eine langfristige Standortsicherung der Gemeinde Tarp als Bildungsstandort. Quelle: Homepage Bildungscampus. Mehr auf http://bildungscampus-tarp.de

...von der Leichtathletik:

Teilnehmen, Sportabzeichen machen!

Sport unter freiem Himmel.? Perfekt! Warum nicht mal als Vater oder Mutter einen Vergleich mit den Kindern auf der Aschenbahn wagen. Oder: wer springt am weitesten? Also: immer Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr begrüßen Euch Katharina Zink und Klaus Lorbeer draußen auf der Sportanlage hinter den Hallen und helfen Euch tatkräftig zum sportlichen Erfolg. Ein Sportabzeichen in der Tasche zu haben - das wäre doch mal ein Ziel. Was müsst Ihr leisten? In welchem Alter? Auf der TSV Tarp Homepage gibt es eine Übersicht. Aber lasst Euch sonst auch gerne von Katharina und Klaus beraten. Bitte beachtet, dass man für das Schwimmen einen Nachweis haben muss. Sprecht einfach die Bademeister an, diese stellen diesen Nachweis aus. ...vom Turnen: Fitness-Tanz

Ab September könnt ihr euch im TSV Tarp beim Fitness-Tanz montags um 19:30 Uhr bei motivierender Musik auspowern und fit tanzen. Ganz nebenbei festigt jeder Bauch, Beine und Po und verbessert die eigene Koordination und Ausdauer. Einfach vorbeikommen und mitmachen.

...vom Turnen: Der Fachtag Kinder in Bewegung 2016

Der Fachtag Kinder in Bewegung 2016 der Sportjugend Schleswig-Holstein findet in Rendsburg statt. Am 08. Oktober können TeilnehmerInnen aus Sportvereinen, Kindertagesstätten, Grund- und Fachschulen neue Impulse und Anregungen für ihre Bewegungsangebote zum Thema "Bewegung im

Bildungsdreieck Sportverein – Kita – Grundschule" erhalten. Im Rahmen des Fachtages 2016 sollen die Chancen einer Kooperation öffentlicher Bildungseinrichtungen (Kitas und Schulen) und außerschulischen Bildungspartnern (Vereine) für eine erfolgreiche Übergangsgestaltung näher beleuchtet werden. Eine gute Gelegenheit also, dieses als Team beider Kooperationspartner gemeinsam wahrzunehmen. Anmeldungen zum Fachtag Kinder in Bewegung sind für den genannten Teilnehmerkreis bis zum 10.09.2016 bei der Sportjugend Schleswig-Holstein www.sportjugend-sh.de möglich.

...vom Turnen: Wahlwettkampf Gerätturnen des KTV Nord

Am Samstag, dem 18. Juni 2016 fand der erste Wahlwettkampf Gerätturnen des Kreisturnverbandes (KTV) Nord in Harrislee statt, bei dem 130 Mädchen und Jungen aus 11 Vereinen im Alter von 6 bis 19 Jahren teilnahmen. Es konnte an den Geräten Sprung, Schwebebalken bzw. Barren, Reck und Boden geturnt oder Trampolin gesprungen werden. Außerdem konnte man aus den Disziplinen Sprint, Ballwurf und Weitsprung wählen. Alle TurnerInnen meldeten sich über ihre Vereine für vier Geräte oder Disziplinen an, in denen sie gewertet wurden. Am Ende des Wettkampftages gab es für jede Altersklasse eine Siegerehrung. Aus der Turnsparte des TSV Tarp nahmen Jana-Sophie Blasig, Line Mühlmann, Marie Blasig und Julia Zeller an dem Wettkampf teil und waren ebenso wie ihre Übungsleiterinnen Silke Lamp und Marion Blasig stolz über die erreichten Leistungen, die in Form von Urkunden und Medaillen belohnt wurden. Das Gerätturnen findet im TSV Tarp dienstags um 15 Uhr für Mädchen ab 6 Jahre statt.



Starker Judo U 12 Nachwuchs, von links: Nikita Iskakow, Tom Theede, Jakob Jeske, Felipe Morales, Toni Krakow, Silvan Schaffer, SV Adelby, Luis Morales, Jan Begte, Jannek Hansen, Paul Kühme, TSV Kropp





...vom Judo: Judo-Landesmeisterschaften 2016 der U 12

Nach den vielen Turnieren in diesem Jahr und der Qualifikation hatte der jüngste Tarper Judonachwuchs der U 12 (8 – 11 Jahre) seinen Höhepunkt mit den Landeseinzelmeisterschaften in Neumünster-Einfeld. Und unsere jungen Kids, teilweise erst 8 oder 9 Jahre alt, enttäuschten ihre Trainer und Betreuer nicht. Nach den schönen Erfolgen auf den Bezirksmeisterschaften erreichten fünf Athleten einen Podestplatz und zwei den fünften Platz. Besonders die Kampffreudigkeit,

schöne Techniken in Stand und Boden und gute Kondition gefielen den Trainern. Niederlagen, teilweise unglücklich und vermeidbar, gab es nur gegen die späteren Landes- oder Vizelandesmeister. Um einige Erkenntnisse reicher und Aufgaben für das weitere Training traten alle zufrieden die Heimreise an

- 2. Platz Tom Theede,
- 3. Platz Cara Onur, Jan Bergte, John Lukas Weidner, Nikita Iskakow,
- 5. Platz Pia Freudenstein, Toni Krakow

Trotz guter Kämpfe leider nicht platziert: Jannek Hansen, Marten Otto, Jael Kleine, Jakob Jeske, Luis Morales, Felipe Morales, Evelina Iskakow.

Viele Grüße Gerd Zboralski

Rückengymnastikgruppe des TSV Tarp e.V. On Tour zur Wellness

Pünktlich um 14.30 Uhr am Freitag, den 03.06.2016 verließen wir 16 Frauen der Gymnastikgruppe unter Leitung von Wiebke Doose in angeregter Erwartung Tarp und damit den Alltag hinter uns. Wir freuen uns auf ein paar schöne Wellness-Tage in Bad Malente. Vielleicht träumen einige auch schon von einigen Erlebnissen und manche hielten noch ein Nickerchen. Es stand uns während der gesamten Reise vier Autos mit Fahrerinnen zur Verfügung: Wiebke, Marlies, Wilhelmine und Gyde. Wir kamen flott durch, so dass wir um 16.45 Uhr unsere Wellness-Oase in Malente erreichten.

Marlies holte den Sekt aus dem Kofferraum und Wiebke ließ dann die Korken knallen. Prost auf ein paar schöne Wellness-Tage.

Nun verteilte Wiebke die Doppel und Einzelzimmer. Um 18.00 Uhr, nachdem wir einen kurzen Rundgang über das Gelände gemacht hatten, ging es zum gemeinsamen Abendessen. Gut gestärkt unternahmen wir dann unseren Spaziergang durch Malente, und ein Besuch im Eis-Cafe`, durfte nicht fehlen. Danach besuchten wir dann im Kurpark

Fax 0 46 38 - 89 689

von Malente das Musikfestival. Da steppte der Bär. Einige von uns haben dann noch das Tanzbein Geschwungen. Wenn's am schönsten ist, dann muss man gehen. Wiebke zählte ihre Schäfchen und es ging zurück. Wir haben dann den Abend bei Sekt, Wein und Naschi's ausklingen lassen und wer weiß, wenn nicht die Mücken gewesen wären??? Gute Nacht.

Am Samstagmorgen pünktlich um 7.00 Uhr nach Wiebkes Guten Morgen-Küsschen geht's los ins Schwimmbad. Wiebke holte die Wassernudeln und alle waren von der tollen Wassergymnastik begeistert. Anschließend ging es dann zum Frühstücksbüfett. Wir bereiteten unser Lunchpaket für den Tag und dann fuhren wir, wie abgesprochen nach Grömitz. Wow, wie schön! Das Ostseebad der Sonnenseite. Ein kilometerlanger Sandstrand und klares blaues Meer. Die Promenade mit vielen Boutiquen lädt uns zum Schlendern ein, was wir reichlich taten. Für unser Picknick hatte Wiebke ein schönes, schattiges Plätzchen besorgt und wir stärkten uns. Der Spaziergang führte dann über die Seebrücke zur Tauchglocke. Dieses Tiefseeerlebnis probierten Marlis und Gisela aus. Wir warteten zwischenzeitlich in einem tollen Eis-Cafe` auf die beiden Mädels. die dann auch noch in den Genuss eines tollen Eisbechers kamen. Rundum ein schönes Tag mit einem Besuch des Bauernmarktes in Grömitz.

Am späten Nachmittag ging es dann zurück nach Malente, wo bereits um 18.30 Uhr unser Grillabend vorbereitet wurde. Milchreis durfte als Nachtisch natürlich nicht fehlen, dafür hatte die Köchin gesorgt. Nach dem köstlichen Essen hatten wir mit Spiel und Spaß unser Vergnügen. Es wurde viel gelacht und dann zum Abschluss noch ein Spaziergang an den Dieksee vorgenommen. Danach fielen wir müde mit einem Lächeln im Gesicht ins Bett. Am Sonntag standen wir dann um 7.00 Uhr zur Wassergymnastik auf der Matte. Unsere Lachmuskeln wurden, mit einem Abschlussspiel im Wasser, trainiert. Anschließend genossen wir das Frühstücksbüfett.

Bei herrlichem Sonnenschein machten wir dann noch einen Spaziergang an den Kellersee. Freude fanden wir dann auch wieder an Gyde's Geo-Cash. Pünktlich zum Mittagessen um 12.00 Uhr waren wir dann wieder in unserer Unterkunft. Nach einer kurzen Mittagspause fuhren wir dann nach Mielkendorf in ein wunderschönes Bauern-Cafe'. Hier konnten wir dann noch einmal Schlemmen. Lecker.....

Ein paar schöne Wellness-Tage waren nun zu Ende! Gisela E.

Jedermann-Preisschießen des SV Jerrishoe

Der 13. Oktober ist ein Termin, den man sich vormerken sollte. Denn an diesem Donnerstag winkt Fortuna im "Heideleh" wieder mit von ansässigen Geschäften oder Unternehmen gestifteten Preisen. Zwischen 19 und 21 Uhr hat jeder gute Chancen beim Schießen mit dem Luftgewehr auf die verdeckte Scheibe oder beim Preiswirfeln

Neuer Fitnesskurs im Turnzentrum Nord

Nach den Ferien am Donnerstag, 8. September um 19.30 Uhr startet wieder ein Kurs "Fitness" im Turnzentrum Nord im Krumackerweg 12 in Wanderup. Für eine Stunde wird abwechslungsreich an Kondition, Koordination und Beweglichkeit gearbeitet. Es kommt auch der Figur zugute. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich - es findet 10 Mal in Kursform statt. Rückfragen und Anmeldung unter 04606/7339012.

<u>HSG Tarp-Wanderup</u>

Heimspiele in der Treenehalle

Samstag 24.09.	15:00 Uhr	HSG Tarp-Wanderup M2 - HSG Eider-Harde 2
Samstag 24.09.	17:00 Uhr	Wölfe Tarp-Wanderup - HSG Mönkeberg-Schönberg
Samstag 24.09.	19:00 Uhr	HSG Tarp-Wanderup F1 - Slesvig IF
Samstag 08.10.	15:00 Uhr	HSG Tarp-Wanderup M2 - TSV Büsum
Samstag 08.10.	17:00 Uhr	Wölfe Tarp-Wanderup - HSG We/He/De
Samstag 08.10.	19:00 Uhr	HSG Tarp-Wanderup F1 - SV Pr. Reinfeld
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·



Internet: www.holz-heidemann.de

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten, auf Wunsch auch schlüsselfertig! (Auch mit Planung und Bauantrag) Termingerecht aus einer Hand, in Verbindung mit über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20 Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Jubiläum: Eulencup 25 Jahre

25 Jahre Eulencup von der Handballspielgemeinschaft (HSG) Tarp-Wanderup ausgerichtet, eine erfolgreiche Sportgeschichte feiert Jubiläum. Vom 2. bis 4. September werden sich Jugendmannschaften aus dem Leistungsbereich in neun Hallen messen. Trainer werden Positives und Defizite erkennen. Vom 5 600 Einwohnerort Tarp wird es wieder in Deutsche Handballleistungszentren strahlen mit dem Statement: "War das wieder einmal eine tolle Sache, Handball in Tarp und den umliegenden Geestdörfern, in Schleswig-Holstein sowieso, in dieser Form zu spielen. Es hat uns viel gebracht".

Handballturniere auf dem Feld hatten in Tarp eine lange Tradition. Mit dem Bau der ersten spielfähigen Schulsporthalle im Jahr 1972 kam auch der Hallenhandball zu den Spielern. Engagierte Trainer, allen voran der hauptamtliche Sportlehrer Jürgen Bauer, brachten Jugendmannschaften bis ins Endspiel der Deutschen Meisterschaft. Um den Horizont zu erweitern wurden im Sommer Turniere besucht in Göteborg/Schweden beim Patille-Cup oder in Thysted/DK zwischen Weihnachten und Neujahr beim Thy-Cup. "Das sind solch herausragende sportliche und menschliche Erlebnisse, so etwas sollten wir hier auch organisieren", so Manfred Schnoor und Peter Matzen, damalige Jugendbetreuer und Begleiter. Das war 1992. Die Grundidee war gleichzeitig das Konzept. Nicht Masse sollte es werden sondern Klasse. Lange Spielzeiten, viele Spiele, so sollte es laufen. Schon das erste Turnier war gut besetzt, es gab hochklassigen Jugendhandball. Namen wie SG Flensburg-Handewitt, THW Kiel, HSV Hamburg, Großwallstadt, Gummersbach, Leutershausen, nach der Wende HC Empor Rostock und viele mehr stehen in der Chronik als Teilnehmer und Sieger. VfL Bad Schwartau, TSV Owschlag, SG Jarplund-Weding-Oeversee oder TSV Nord Harrislee sind Dauergäste. Sogar ein aktueller Nationalspieler wurde einmal als "bester Spieler" des Eulecup-Endspiels mit Hendrik Pekeler ausgezeichnet.

In diesem Jahr sind 76 Mannschaften der A-, B- und C- Jugend männlich und weiblich aus ganz Deutschland zugelassen. Die Spiele werden über zwei Mal 20 Minuten (C-Jugend zwei Mal 15 Minuten) gespielt. Jeder Mannschaft werden fünf Spiele garantiert. Finalteilnehmer treten sechs Mal an. "Bei 200 bzw. 240 Minuten Handball kann ich experimentieren, erproben, erkennen", so die Trainer. "Und das alles komprimiert, kurz vor der Punktspielrunde gegen leistungsstarke Gegner, das ist einfach einzigartig und super", so die immer wieder zu hörenden Aussagen.

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



Großes Ziel, "das Siegerpodest"

Auch wenn es nach 25 Jahren einen gehörigen Erfahrungsschatz gibt, muss immer wieder neu alles organisiert werden. Hauptverantwortlicher seit 2013 und in diesem Jahr ist Claus-Hermann Hansen. Immer dabei als Organisator und "Die Stimme" ist Harald Luth, den seit geraumer Zeit seine Tochter Geeske unterstützt bei Turnierplanung, Ergebniseingabe und Erstellung der Wettkampflisten. Aber auch bis zu 100 weitere Helfer in der Küche, in den Schlafräumen, beim Aufund Abbau sind wichtig für die immer wieder gelobte "sehr gute Organisation". Gespielt wird in den zwei Tarper Hallen, in Eggebek, unterstützt vom TSV Jörl, in Sieverstedt, Oeversee, Jarplund und in drei Hallen in Krusau, wo die HSG Handewitt/Nord Harrislee organisiert.

Seit 10 Jahren gibt es bei den Eulencups ein weiteres Novum. Die Schiedsrichter des Handballverbandes Schleswig-Holstein (HVSH) sind hier zum Vorbereitungslehrgang und zur Schulung für die neue Saison. Sie leiten die Spiele. Mit dabei sind für alle Schiri-Teams die "Coaches", erfahrene Referees, die Hilfestellung geben, begleiten und schulen. In diesem Jahr ist das besonders wichtig, gelten doch seit dem 1. Juli veränderte Regeln. Der Schiriwart Sandro Berg aus Hamburg ist immer wieder begeistert, wie lernintensiv dieses Wochenende für alle ist.

Welche Tradition sich mittlerweile aufgebaut hat ist erkennbar, wenn man sich die Chronik anschaut. Peter Harry Carstensen als Ministerpräsident pflanzte im Jahr 2006 vom Optiker Fielmann gespendete Bäume. Damals wurde der "Fielmann-Eulencup" ausgespielt. Fielmann sponserte großzügig mit starken Auflagen: "Von allen nur Qualität", hieß es. Seit zwei Jahren ist es der "Erima-Eulencup", jetzt kommt die Unterstützung vom Sportartikelhersteller Erima. Die Siegermannschaften bekommen neben der Ehre Pokale und Geldprämien. Gerne lesen die immer eifrigen HSG-Forderen die Namen von dänischen, holländischen, israelischen und argentinischen Jugend-Nationalmannschaften, die alle schon mal teilnehmen. Dabei ist der Auftritt der argentinischen Gauchos im Jahr 1999 unvergessen, machten 50 Sportler und die Begleiter beim damaligen Endspiel südamerikanische Stimmung, die Halle kochte.

Die ersten Spiele finden am Freitag, 1. September ab 18 Uhr durch Auswahlmannschaften aus Hamburg und Schleswig-Holstein in der Treenehalle I statt. Vorher gibt es ab 17 Uhr hier eine Feierstunde. Die Endspiele beginnen am Sonntag ab 12 Uhr bis etwa 15 Uhr, danach ist Siegerehrung. Der Eintritt ist überall frei.





Bitte helfen Sie Menschen, die alles verloren haben. drk.de/fluechtlingshilfe

Reitturnier in Munkwolstrup

Einsteiger im Mittelpunkt

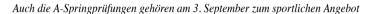
Bereits zum elften Mal lädt der Westangler Reitverein Mühlenbrück die kleinen und die größeren Pferdefreunde zu seinem Hausturnier ein. Am Samstag, den 3. September, dient die Reitanlage vom Reitstall Andresen in Munkwolstrup als Schauplatz für das sportliche Kräftemessen zu Pferde und Pony.

Um 07.30 Uhr starten die ersten Prüfungen, wobei der ganze Tag im Zeichen der Turnier-Einsteiger und Leichtgeübten stehen wird. Die Palette der Dressur- und Springwettbewerbe reicht vom Longenreiter, über die Mannschaftswettbewerbe bis zu den A-Prüfungen.

"Die Turnierangebote für Einsteiger sind in der Region nicht so groß. Daher hoffen wir auf eine gute Beteiligung", erklärt Turnier-Chefin Anja Nikula. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Zünftiges Oktoberfest

Der Westangler-Reitsportverein Mühlenbrück lädt wieder zu seinem traditionellen Oktoberfest ein. Am Freitag, 28. Oktober, ist der Kirchkrug in Großsolt Treffpunkt für das gemütliche Beisammensein mit leckerem bayrischen Büfett, Musik und Tanz. Einlass ist ab 19 Uhr. Karten-Vorverkauf ab sofort unter Telefon 0171-8946304 bei Anja Nikulka.





3

Ausschneiden für die Pinnwand!

	info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11		hauptamt@amt-oeve	rsee.de	
	Amtsvorsteher	Ralf Bölck		88 - 0	Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
a	Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0		E-Mail		v
a)	Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
		E-Mail		3		steueramt@amt-oeve	rsee.de	
<u> </u>	Erdgeschoss:					Katrin Holm	13	88 - 45
evers	Ordnungsamt	Patrick Kehler	1	88 - 33		steueramt@amt-oeve		
		ordnungsamt@amt-o	eversee.de		Finanzverwaltung/	Petra Venz	19	88 - 44
\sim	Einwohnermeldeamt	Elisabeth Finkenberg	2	88 - 42	Leitung	kaemmerei@amt-oev		00.00
0		einwohnermeldeamt@	amt-oeve	rsee.de	Finanzverwaltung/	Carsten Wöhlk	20	88 - 39
.		Karen Bremer	3	88 - 24	stellvertr. Leitung	kaemmerei@amt-oev Leonien Lieske	ersee.de	88 - 46
		einwohnermeldeamt@	amt-oeve	rsee.de	Finanzbuchhaltung	kasse@amt-oeversee		88 - 40
	Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62		Anette Jessen	.de 11	88 - 46
P		ordnungsamt@amt-o				kasse@amt-oeversee		00 - 40
_	Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35	Anlagenbuchhaltung		18	88 - 23
<u>=</u>		standesamt@amt-oev	ersee.de		88	kaemmerei@amt-oev	ersee.de	
	Hauptamt/Feuerwehrwesen	Dörte Beckedorf	6	88 - 25	2. Obergeschoss			
S	•	hauptamt@amt-oever	see.de		Bauamt/Liegenschaft	ten Marion Schulz	23	88 - 41
Wa	Schulangelegenheiten	Marion Kubut	7	88 - 32	Liegenschaften	Doris Petersen	24	88 - 50
5	(MoDo.)	schulverwaltung@an	nt-oeversee	e.de	Bauamt	Clarissa Henningsen		88 - 22
	Personal verwaltung	Doris Kleeberg	8	88 - 13	Technisches Bauamt		26	88 - 47
0	8	personalamt@amt-oe	versee.de			alle: bauamt@amt-o		
2	1. Obergeschoss	r				tragte Susanne Blank		88 - 34
5	Vorzimmer Leitender Verwaltun	osheamter und Amtsvo	orsteher			gleichstellungsbeauft		
	voizminier Zeitender verwartun	Martina Klos	16	88 - 0	Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
_		info@amt-oeversee.d		00 0		harald.bahrs@amt-oe	eversee.de	
a	Vorzimmer Bürgermeister Tarp	mis cum oc refeerd	-		Schiedsfrau	Katja Ketelsen		04602-957857
>	voizimmei Burgermeister Tarp	Doris Benzmann	15	88 - 26	Stv. Schiedsmann	Klaus-Dieter Helle		04630-376
		gemeinde.tarp@amt-				tunden: Donnerstag		
	Presse- und Öffentlichkeitsarbei			-		gte Diana Hilse-Wank		88 - 60
		Regina Bunge	12	88 - 18	Sprechstunden Mo 8.	30 - 12 - Di 8.30 - 12 u	nd 16 - 18	u. n. Vereinbarung
	Bei Fragen rund ı	ım das Arbeitslosengel	d II wende	en Sie sich bit	te an das Sozialzentrui	m Eggebek, Tel. 0 46 (9-900 350	

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

Sie (oder Ihr Nachbar oder Freunde) bekommen den Treenespiegel nicht, weil Sie einen "Keine Werbung"-Kleber auf dem Briefkasten haben? Sie (oder Ihr Nachbar oder Freunde) möchten den Treenespiegel aber gern haben?

Verwenden Sie den Kleber rechts!



Aus den Kindertagesstätten

Evgl. Kindertagesstätte Oeversee

Ist es wirklich schon so weit?

Gut kann ich mich noch daran erinnern, als wir unsere heutigen Zugvögel (Vorschulkinder) in unserer Kita aufgenommen haben. Fünf der acht Zugvögel begannen ihre Kitalaufbahn mit ca. einem Jahr, damals noch im "alten" Kindergarten. Aus diesen kleinen Mäusen sind im Laufe der Jahre charakterfeste Persönlichkeiten geworden. Unzählige Entwicklungsschritte durften wir begleiten, Glücksmomente mit ihnen feiern, notfalls Trost spenden und sie auf der Suche nach ihrem "Ich" begleiten. Es wurde geforscht, ausprobiert, experimentiert und alles immer und immer wieder wiederholt. Wiederholungen gehören zur Entwicklung eines Kindes dazu wie das Atmen. Für uns Großen mag es oftmals langweilig erscheinen, wenn die Kleinsten Dinge immer und immer wieder tun möchten. Ihnen hilft es aber, die Welt zu begreifen und zu verstehen. Sie erlangen das Wissen, dass z.B. Dinge, die auf den Boden fallen, immer nach unten fallen und nicht plötzlich an die Decke schweben.

Auch unsere jetzigen Zugvögel haben diese Erfahrungen sammeln können. Darüber hinaus konnten sie sich die unterschiedlichsten Erfahrungsschätze in ihren sinnbildlichen Rucksack legen.

Aber eines ist sicher, alle haben den Mut vor einer großen Gruppe von Menschen allein zu singen und zu reden. Davon konnten wir uns alle am Mittwoch, den 13. Juni 2016 bei der Verabschiedungsfeier der Zugvögel überzeugen. Stolz standen sie auf der Bühne im Gemeindehaus und überraschten ihre eingeladenen Familien mit der "Vogelhochzeit".

In liebevoller Kleinstarbeit hatten sie wochenlang geprobt, die Kulissen präpariert und an den Details gefeilt, um dann mit einer großartigen Vorstellung mit den stolzen Eltern um die Wette zu strahlen. Bei allerbestem Sommerwetter wurde im Anschluss an die Darbietung gemeinsam gegrillt und geplaudert. Nach einer Fotopräsentation über den Beamer, mit vielen Einblicken in ein "Zugvogeljahr", und dem von den päd. Fachkräften gesungenen Segen "Ich hüll' Dich golden ein, von Gott sollst Du gesegnet sein" wurden die Kinder verabschiedet.

Liebe Zugvögel, wir wünschen Euch eine schöne Schulzeit mit ganz vielen wertvollen Erfahrungen und Wissensschätzen. Für Euren weiteren Lebensweg wünschen wir Euch Glück und Zufriedenheit, alles Liebe und Gottes Segen!

Eure Theda, Meike, Tinicke, Frederike, Susanne, Sonja, Yvonne, Nicole und Claudia

Deckel gegen Polio

Wir beteiligen uns gern an diesem Projekt, um Kin-

Ev. Kindertagesstätte Tarp Pastoratsweg

Rückblick von Gabi Wesche

Vom 1. Oktober 1976 bis 30. September 1977 arbeitete ich als Anerkennungspraktikantin im Kindergarten Clausenplatz mit 40 Wochenstunden. Im zweiten Halbjahr dieses Praktikums sprang ich immer mal vormittags als Vertretung für eine schwangere Kollegin im Kindergarten Pastoratsweg ein. Ab 1. Oktober 1977 bekam ich die Stelle als Schwangerschaftsvertretung im Kiga. Pastoratsweg mit 27 Wochenstunden.

Die Kollegin kam nicht zurück und ich hatte das Glück , ihre Stelle zu übernehmen. Im Sommer übernahm ich die " blaue Gruppe " mit den dreibis vierjährigen Kindern. Damals lief alles noch gemütlicher ab. Es gab nette Fortbildungen in den Herbstferien und sogar Bildungsreisen. Wir waren in Berlin und " auf den Spuren Martin Luthers " in Thüringen. Birgit Beckmann und ich hatten sehr viel Spaß und wir haben viel gelernt auf diesen Reisen.

Seitdem gab es viele Veränderungen:

Nicht nur in der Pädagogik veränderte sich viel "auch die Rahmenbedingungen wie z.B. die Öffnungszeiten wurden verlängert , ein Mittagstisch wurde angeboten .Alle Gruppen bekamen Namen, meine war die Delfingruppe .

1989 ging ich für 1 Jahr in den Erziehungsurlaub. Als ich zurückkam, hatte sich vieles verändert. Die Gruppen waren nun altersgemischt und ich hatte wieder Vorschulkinder. Meine Arbeitszeit stieg auf 29 Wochenstunden.

2005 wurde das Kindertagesstättenwerk gegründet und vieles wurde anders. Die Fortbildungen wurden größer, man sah viele andere Kindergärten mal von innen. Das war zwar nicht mehr so geruhsam wie früher, aber sehr viel interessanter. Fortbildung war immer ein wichtiger Faktor, war auch Verpflichtung, und wurde von interessanten Dozenten angeboten. Mit den Jahren änderten sich die Kinderzahlen, Gruppen wurden geschlossen. Dabei erwischte es

derlähmung zu stoppen. In der Kita haben wir einen Sammelbehälter, in dem Kunststoffdeckel und -verschlüsse von Getränkeflaschen und Tetrapacks gesammelt werden. Ihre Deckel können sie jederzeit dort spenden. Mit 500 Deckeln können bereits die Kosten für eine Impfung gegen Kinderlähmung bestritten werden. Mehr Infos unter: www.deckelgegen-polio.de



auch meine Delfingruppe, was mich (muss ich zugeben), ein wenig traurig machte.

Ich wurde ein "Frosch" und übernahm die Froschgruppe. Die unter dreijährigen Kinder eroberten den Kindergarten und die erste Krippengruppe wurde eröffnet. Das alles war sehr spannend.

Meine Arbeitszeit hatte sich mittlerweile auf 34 Wochenstunden erhöht. Inklusion klopfte an die Tür und Gender wurde wichtig.

Fazit: Ich habe in meinem Arbeitsleben viel gelernt und viele großartige Menschen kennen gelernt , die mir viel mit auf den Weg gegeben haben. Wie heißt es so schön: "Man verbringt oft mehr Zeit am Arbeitsplatz als mit seiner Familie zu Hause." Das stimmte oft. Dank meiner großartigen Kollegen , die immer da waren , wenn ich sie brauchte, war das alles gut zu regeln . Ich hatte ein schönes und erfülltes Arbeitsleben. Mal sehen, ich bin gespannt was jetzt kommt. Tschüß!





Mehr Lebensqualität heißt heute "weniger, langsamer, bewusster".

www.brot-fuer-die-welt.de

Kirchliche Nachrichten



STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Geistliches Wort

Gott liebt kaputte Menschen

Die ganze Bibel hindurch stoßen wir immer wieder auf Menschen, denen Gott die Aufgabe gibt, sein Wort und die Hoffnung in die Welt zu tragen. Mich wundert jedes Mal, dass diese Menschen beim genauen Hinsehen nicht gerade perfekte Heilige sind. Hier eine kleine Auswahl: Elia war selbstmordgefährdet. Hiob ging bankrott, Mose hatte einen Sprachfehler. Gideon war ein Angsthase, Samson war ein Frauenheld, Rahab eine Prostituierte. Noah war ein Trinker, Jakob ein Betrüger und David ein Mörder. Petrus hat Jesus drei Mal verleugnet, Zachäus war geldgierig und die Jünger schliefen beim Gebet ein.

Offensichtlich ruft Gott nicht die Populären, Reichen, Schönen und Erfolgrei-

chen zu sich. Von außen betrachtet, erkennen wir: Es ist egal, wo jemand herkommt, was sie getan haben, oder wer sie früher einmal waren. Gott kann alle Menschen zum Guten nutzen. Nicht umsonst heißt es im Römerbrief: Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach seinem Ratschluss berufen sind. (Röm 8,28)

Wenn du dich jemals unwert oder ungeliebt fühlst, dann denke daran, dass Gott niemals perfekte Menschen gesucht hat. Jesus hat nicht die Heiligen gerufen. Er heiligt die Gerufenen. Bei Gott finden wir Erneuerung, Heilung und Sinn. Und egal, was du im Leben durchgemacht hast, denke daran, dass Gott dich nie fallen lassen würde. Du bist es wert zu leben. Du bist es wert, geliebt zu werden. Du bist Gottes Liebe wert. Pastor Gunnar Schröder, Wanderup

KIRCHENWAHL - am 1. Advent wird gewählt!

Wir suchen SIE, gerade SIE - für unseren Kirchengemeinderat!

In vielen Kirchengemeinden hört man diesen Satz in dieser Zeit besonders häufig. Auch in den ev. Kirchengemeinden der Ämter Eggebek und Oeversee darf sich jedes volljährige Gemeindemitglied angesprochen fühlen, das durch Mitdenken und Entscheiden die Kirche und die Gesellschaft in den Dörfern der Sternregion mit prägen möchte. Oder gibt es jemanden, der vielleicht noch zögert, weil er oder sie kein Hintergrundwissen hat?

Wir beantworten gerne Ihre Fragen! Rufen Sie uns an! Bis zum 18. September nehmen wir Ihre Wahlvorschläge zur Kandidatur entgegen.

Ihre Kirchengemeinden in der Sternregion

Ihre Stimme zählt!

Der Brief zur Kirchenwahl

Anfang September fällt der Startschuss: Fast eine Woche lang sind mehrere Druckmaschinen damit beschäftigt, für alle rund zwei Millionen wahlberechtigten Mitglieder in der Nordkirche einen Brief zu drucken und mit individuellen persönlichen Angaben zu versehen. Es ist ein wichtiges Dokument: die Wahlbenachrichtigung zur Kirchenwahl 2016 – und mehr als das: ein Brief der Nordkirche an jedes ihrer Mitglieder.

Ende September oder Anfang Oktober liegt dieser wichtige Brief bei allen Kirchenmitgliedern im Briefkasten, die am 13. November 2016 mindestens 14 Jahre alt sind. Sie alle dürfen bei der Kirchenwahl mitstimmen und sind aufgerufen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen. Sollte der Brief Anfang Oktober nicht eingetroffen sein, ist es wichtig, Kontakt mit Ihrer Kirchengemeinde aufzunehmen. Sie führt das Wählerverzeichnis, kann daraus Auskunft geben und

ergänzen. Sollte die Wahlbenachrichtigung verloren gehen, genügt im Wahllokal auch nur der Personalausweis.

Als wichtigste Information enthält die Wahlbenachrichtigung Angaben, wo genau das Wahllokal eingerichtet wird und in welchem Zeitraum die Wahl möglich ist. Wahltag ist für die große Mehrheit der Gemeinden in der Nordkirche der 1. Advent - Sonntag 27. November 2016.

Ein weiterer wichtiger Teil des Briefes ist das Antragsformular für die Briefwahl. Damit ist es möglich, sich per Post oder persönlich im Kirchengemeindebüro Briefwahlunterlagen ausstellen zu lassen. Wichtig ist, dass der Antrag spätestens zwei Tage vor dem letzten Wahltermin, in den meisten Gemeinden also am 25. November, im Büro der Kirchengemeinde vorliegen muss.

Der Kirchengemeinderat ist für sechs Jahre Amtszeit das zentrale Leitungsgremium Ihrer Kirchengemeinde. Deshalb ist die Kirchenwahl ein wichtiger und wegweisender Schritt im Gemeindeleben.

Nutzen Sie diese Chance, geben Sie Ihre Stimme ab und wählen Sie mit!





Industriestr. 1

Tarp 0 46 38 /8 95 20

Schrotthandlung-Ivers

Flensburger Straße 37 24963 Tarp Tel. 0 46 38-79 32 Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher Fahrräder · Ankauf von Metallschrott aller Art

Containergestellung kostenlos • Schrottabbrüche



Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

	Gottesdienste an Feiertagen in der Stern-Region						
	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 04. Sept.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche Y	11.00 Pn. Joos mit Taufe am See	10.00 Pn. Koring Literatur i. Gottesdienst	10.00 P. v. Fleischbein	10.00 in Wanderup	10.00 P. Neitzel
So. 11. Sept.	10.00 Pn. Schildt Y	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos	siehe Oeversee		10.00 P. Neitzel	19.00 P. Schröder
	Goldene Konfirmation	n	Enthüllung Engelstatu	ie		Begrüß. Konfirmanden	Vorstell. Konfirmanden
Sa. 17. Sept.			17.00 Pn. Joos				
			Silber Konfirmation				
So. 18. Sept.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche Y	10.00 Pn. Joos Y	siehe Oeversee	10.00 P. v. Fleischbein	10.00 Prädikantin	10.00 P. Schröder
		Goldene Konfirmation	m. Pröpstin Rahlf			Zeriadtke	11.00 Dän. Gottesd.
So. 25. Sept.	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	19.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	siehe Tarp	10.00 Dän. Kirche Y	siehe Tarp
			m. Duo Flötuba			Ökum. Gottesdienst	
So. 02. Okt.	10.00 Silberstedt Mith	naler Görrisau	10.00 Pn. Joos	11.30 Pn. Koring	10.00 P. v. Fleischbein	10.00 P. Neitzel	10.00 P. Schröder
	Pn. Schildt/P. Fritsche			FamAktionsgottesd.		anschl. Erntemarkt	anschl. Basar

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347, Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags 10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienst

Sonntag, 4. September 2016

10.00 Uhr - Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 18. September 2016

10.00 Uhr - Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 25. September 2016

10.00 Uhr – Ökumenischer Erntedankgottesdienst, Dän. Kirche Tarp

Sonntag, 2. Oktober 2016

10.00 Uhr – Erntedank-Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 5. September 2016

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag, 6. September 2016

Die Evangelische Frauenhilfe führt diesmal im Sep-

tember eine Tombola durch. Wir treffen uns an diesem Nachmittag um 14.30 Uhr in der ATS. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Claudine Brodersen (04603-707)

Dienstag, 13. September 2016

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wöchentliche Termine in der ATS Mittwochs

16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Berichte und Mitteilung Kleidersammlung für Bethel

In der Zeit vom 12. bis 17. September 2016 beteiligt sich die Ev. Kirchengemeinde Sieverstedt an der Kleidersammlung für Bethel. In diesem Zeitraum können Sie am Dienstag und Freitag in der Zeit von jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr Ihre Kleidersäcke in der Altentagesstätte, Kirchenweg 2, Sieverstedt, abgeben. Hierfür können Sie vorher leere Kunststoffsä-

cke während der Öffnungszeiten im Kirchenbüro abholen, aber auch andere Verpackungen hierfür verwenden. In die Kleidersammlung können Sie gut erhaltenen Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln) - geben. Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Helfen auch Sie, indem Sie Ihre gute gebrauchte Kleidung und tragfähige Schuhe der Sammlung für Bethel spenden. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen im Namen der v. Bodelschwinghsche Anstalten Bethel.

Dänischer Erntedank

Am Sonntag, den 25. September, feiert die dänische Kirchengemeinde Erntedank - und wir feiern mit. Wir sind herzlich eingeladen, um 10.00 Uhr am Gottesdienst in der dänischen Kirche in Tarp teilzunehmen. Mit dabei sind die Kirchengemeinden aus Tarp und Wanderup. Nach dem Gottesdienst sitzen alle noch gemütlich bei Frokost zusammen, hierfür wird ein Kostenbeitrag von 5,-- Euro erhoben. Wenn Sie am Frokost teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro (04603-347) oder bei Pastor v. Fleischbein (04603/962949) an. Fragen Sie bitte auch nach einer Mitfahrgelegenheit im Kirchenbüro oder bei Pastor v. Fleischbein, wenn Sie nicht selbst fahren.







Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag 04. Sept. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Wanderup mit Pastor Bernd Neitzel

Dienstag 06. Sept. 08.30 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang mit Pastor Bernd Neitzel

Sonntag 11. Sept. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung neuer Konfirmandenjahrgang mit Pastor

Bernd Neitzel; im Anschluss "Kirchenkaffee" in der Kirche

Sonntag 18. Sept. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Hilde Zeriadtke Sonntag 25. Sept. 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der ev. dänischen Kirche Tarp

Mittwoch 28. Sept. 10:00 Uhr Okumenischer Gottesdienst in der ev. danischen Kirche Tarp

Sonntag 02. Okt. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel; anschl. 45. Erntemarkt

Sonntag 09. Okt. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gemeindeversammlung

Kurzfristige Änderungen der Gottesdienste finden Sie im Internet unter: http://kirchengemeinde-tarp.de/gottesdienste

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp

In der Gemeinde wird durch den Kirchengemeinderat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp angeboten. Wer abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 11. September wieder mit "Kirchenkaffee" in der Kirche

Am Sonntag, d. September, um 10:00 Uhr laden wir im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum "Kirchenkaffee" herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Montag, 19. September: Nächster Gesprächskreis

Am Montag, d. 19. September, um 19.00 Uhr findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Treffpunkt im "Haus der Diakonie", Holm 5, in Tarp.



Kirchenwahl 2016

Gesucht werden in Tarp Kandidatinnen und Kandidaten für die diesjährige Kirchenwahl.

Vorschläge können noch bis 18. September eingereicht werden.

Nähere Informationen zur Kirchenwahl 2016 auch unter https://kirchengemeinde-tarp.de/kirchenwahl Interessiert? Bitte anrufen: 04638-441.

Herzl. Gruß, Pastor Bernd Neitzel

Herzliche Einladung

Donnerstag, d. 01. September 2016, um 18.30 Uhr "Im Wiesengrund" zum

Vorbereitungstreffen

des diesjährigen 45. Erntemarktes zugunsten der Hilfsaktion der ev. Kirchengemeinde Tarp "Wir helfen Kindern"

Der Freundeskreis trifft sich am Donnerstag, 01. September 2016, um 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, zur Vorbereitung

des diesjährigen Erntemarktes (02. Oktober). Gern würden wir auch neue Mithelfende begrüßen, die ein wenig ihrer Zeit für bedürftige Kinder einbringen möchten.

gen möchten. Für den Freundeskreis "Wir helfen Kindern" herzlichen Gruß, Pastor Bernd Neitzel

Sonntag, 25. September

Ökumenischer Gottesdienst

in der Erntedankzeit um 10:00 Uhr, Dänische Kirche Tarp

Liebe Gemeinde!

Am Sonntag, d. 25. September feiern wir gemeinsam mit der ev. dänischen Kirchengemeinde einen ökumenischen Gottesdienst in der dänischen Kirche in Tarp, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr.

Wer möchte, kann im Anschluss noch bleiben. Es wird eine Mahlzeit zum Mittag angeboten (Kosten 7.- Euro). Herzliche Grüße Pastor Bernd Neitzel

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit der ev. Kirchengemeinde Tarp

09. September: Treffen neuer Konfirmationsjahrgang 2018

Das erste Treffen der neu angemeldeten Konfirmandinnen und Konfirmanden findet am Freitag, d. 09. September, um 16.00 Uhr in der Versöhnungskirche Tarp statt. Dort werden zwei neue Konfirmandengruppen gebildet.

Nähere Infos gibt gern Pastor Bernd Neitzel 04638-441

Sonntag, d. 11. September: Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgang 2018

Am Sonntag, d. 11. September, um 10:00 Uhr lädt die ev. Kirchengemeinde Tarp unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit ihren Familien in unsere ev. Versöhnungskirche herzlich ein. Wir wollen zu Beginn der Konfirmandenzeit alle herzlich willkommen heißen.

Gleichzeitig werden den Eltern an diesem Treffen bereits wichtige Informationen über die bevorstehende Konfirmandenzeit mitgeteilt.

Pastor Bernd Neitzel

Ferienspaß mit der ev. Kirchengemeinde Tarp

Auf dem Erlebniscamp Oster-Ohrstedt

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die ev. Kirchengemeinde Tarp wieder an der Aktion Ferienspaß. 43 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren und sechs erwachsene BetreuerInnen machten sich mit einem Bus Ende Juli auf den Weg zum Erlebniscamp nach Oster-Ohrstedt. Der Leiter des Camps begrüßte uns freundlich und erklärte uns den Erlebnispark. Alle unsere Erwartungen wurden übertroffen. Ein wirkliches Spielparadies für die Kinder, die dann sogleich die naturbewachsene Anlage in Augenschein genommen und so nach und nach für sich erobert hatten. Es konnten Tiere wie Goldfische, Ziegen, Ponys, Hühner, Tauben und Kaninchen beobachtet und teilweise gestreichelt werden. Drei Ponys und zwei junge Mädchen warteten schon auf unsere fröhlichen Reiter. Sogar Bogenschießen wurde unter sachkundiger Anleitung durchgeführt. Schnell waren die Kinder auf den Bewegungswiesen mit vielfältigen Klettermöglichkeiten und anderen Spielmöglichkeiten unterwegs. Die besondere Herausforderung war eine Kletterhalle. Getränke standen jederzeit bereit und auch eine Grillwurst hatte es zur Stärkung zwischendurch gegeben. Ein unvergessliches Erlebnis auch für die Erwachsenen, denn wir konnten die Kinder dabei beobachten, wie gedankenverloren sie sich im Spiel ver-

tiefen konnten. Dank für die Unterstützung durch das Betreuerteam Anke Gall, Ingrid Brömel, Magret Carstensen und Carsten Holthusen. Ein besonderer Dank gilt Frau Ursula Gesk, die diesen gelungenen Tag mit viel Engagement und Sorgfalt vorbereitet und auch begleitet hat.

Pastor Bernd Neitzel (Nähere Infos: http:// www.erlebniscamp-osterohrstedt.de)



Mitarbeiterausflug

der ev. Kirchengemeinde Tarp

Bei herrlichem Sommerwetter sind wir am Montag, den 18. Juli zu unserem diesjährigen Betriebsausflug mit einem Bus nach Flensburg gestartet. Nachdem wir uns im Marien Café bei Kaffee und Kuchen gestärkt haben, ging es zum Hafen, wo zwei "Petuh Tanten" auf uns warteten. Doch bevor es los ging, nutzten wir die Chance, unserer Pröpstin Frau Carmen Rahlf liebe Geburtstagsgrüße aus der Kirchengemeinde Tarp in Form eines Gruppenfotos zu senden. Nachdem wir eine schöne Stadtführung durch Flensburg hatten, ging es wieder nach Tarp. Im Ev. Kindergarten Clausenplatz empfing man uns ganz herzlich, wo es ein leckeres Salatbuffet und Spare Ribs gab. Einen ganz herzlichen Dank an Simone Born und ihr Team vom ev. Kindergarten Clausenplatz, die uns einen so schönen Tag beschert haben. Bianca Christiansen vom Team ev. Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund"



Kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

http://kirchenmusik-tarp.de/kc

Hast Du den Urlaub gut genießen können? Wir haben es in vollen Zügen getan. Aber jetzt wissen wir auch, was uns so lange gefehlt hat, das Singen. So freuen wir uns auf die ersten Proben nach den Ferien. Wenn Dir das Singen auch so viel Freude macht wie uns, dann besuch uns doch einfach einmal bei einer unserer Chorproben. Aber Achtung, die Freude an der Musik kann ansteckend sein.

Unsere Termine für September 2016

Unsere Chorproben fangen nach den Sommerferien wieder an am

Mi. 07.09.2016 19:30 Uhr im Gemeindehaus Sörup So. 11.09.2016 09:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst in St. Marien Sörup

Mi. 14.09.2016 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Mi. 21.09.2016 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 28.09.2016 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup Mi. 05.10.2016 19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus Sörup Neithardt Hoffmann Mi. 28.09.2016 19:30 Uhr Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (http://kirchenmusik-tarp.de/ pc). Kommt bitte einfach mal vorbei! Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich - außer in den Schulferien - immer montags in der ev. Versöhnungskirche von von 16:00 bis 17:00 Uhr.

Das erste Treffen nach den Ferien: Montag, d. 5. September.

Nähere Infos Kirchengemeinde Tarp, Tel. 04638-441



Liebe Freunde der Hilfsaktion "Wir helfen Kindern"

Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele an der Vorbereitung unseres Erntemarktes zugunsten der Patenschaftsarbeit des Freundeskreises "Wir helfen Kindern" beteiligt. Dafür vielen Dank!

Bitte besuchen Sie auch in diesem Jahr unseren Erntemarkt, damit wir einen guten Erlös für unsere Patenschaften in den SOS-Kinderdörfern sowie zur Unterstützung von hilfsbedürftigen Kindern in der ganzen Welt und auch hier vor Ort erzielen.

Ihre Spenden holen wir gerne bei Ihnen ab oder nehmen sie am Sonntag, d. 02.10, ab 09:00 Uh≠r Im Wiesengrund 1, (ev. Seniorentagesstätte) in Empfang. Wir freuen uns über

Salate, Kuchen, Brot, Brötchen, Obst, Gemüse, Blumen, Saft, Handarbeiten u. ä.

Herzlichen Dank allen, die sich an der Durchführung des diesjährigen Erntemarktes beteiligen und auch denen, die durch ihre Teilnahme am Verkauf zur Unterstützung der Hilfsaktion beitragen werden.

Im Namen des Freundeskreises "Wir helfen Kindern"

Herzliche Grüße, Pastor Bernd Neitzel



Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund"

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

"Essen in Gemeinschaft in Tarp"

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn "Essen in Gemeinschaft" ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

Herzliche Grüße, Ihr "Wiesengrund-Team"

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung. Nähere Infos: 04638-210529

"Ganzheitliches Gedächtnistraining

in fröhlicher Runde" mit Klaus Günther. Nächstes Treffen: Mittwoch, den 7. und 21. September ab 13:15 Uhr

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 -10.30 Uhr "Bewegung tut gut" Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Brigitte Kraußhaar!

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeenachmittag ein)

Mi. 12.00 Uhr Essen in Gemeinschaft

Mi. 13.15 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining mit Klaus Günther

Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Essen in Gemeinschaft "Im Wiesengrund" Tarp

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich will-

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen

in Flensburg und Umgebung e.V.

Eine Gruppe des Vereins trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorenanlage, Im Wiesengrund, in Tarp.

Nächstes Treffen Montag, 12. Sept, 14.30 Uhr.

Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden. Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder "Mensch Ärgere Dich Nicht" lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638/7655)

.



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29, Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

Sonntag 04. September 11 Uhr Gottesdienst mit Taufe am Sankelmarker See

Pastorin Joos

Mittwoch 07. September 9 Uhr Schulanfängergottesdienst Pastorin Joos Freitag 09. September 9 Uhr

Gottesdienst zum Kita-Beginn Pastorin Joos

Sonntag 11. September 10 Uhr

Gottesdienst mit Enthüllung der Engelstatue auf dem Friedhof Pastorin Joos

Samstag 17. September 17 Uhr

Silberne Konfirmation Pastorin Joos

Sonntag 18. September 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Joos Pröpstin Rahlf

Sonntag 25. September 19 Uhr Musikalische Abendandacht Duo Flötuba

Pastorin Joos

Sonntag 02. Oktober 10 Uhr Erntedankgottesdienst

Pastorin Joos

Gottesdienste in Jarplund

Sonntag 04. September 10 Uhr

Literatur im Gottesdienst Pastorin Koring Donnerstag 08. September 9.30 Uhr

Schulanfängergottesdienst Pastorin Koring

Sonntag 02. Oktober 11.30 Uhr

Familien-Aktionsgottesdienst an Erntedank

Pastorin Koring

Seniorentanzgruppe "Frohsinn"

Leitung Anke Gellert

Im September jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im September jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Oigong für Senioren

Im September jeden Dienstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Sträkelcafé

Im September jeden Dienstag von 13.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 22. September um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 15. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

07. September Besuch der

Krebszucht Oeversee

Wussten Sie, dass von Frörup aus Krebse in alle Regionen Deutschlands und darüber hinaus geliefert werden? Damit dies gelingt, bedarf es eines hohen Standards und vieler kleiner Schritte.

Wir werden diese Krebsfischzucht gemeinsam besichtigen. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus und fahren in Fahrgemeinschaften in den Süderweg.

21. September Ausflug nach Idstedt in die Gedächtnishalle

Herr Christian Winkel aus dem Kolonistenarbeitskreis "Die Plaggenhacke" hat uns im April das Thema der Kolonisten speziell in unserer Gemeinde nahegebracht. In der Gedenkstätte der Idstedtkirche hat er nun mit Helfern eine Ausstellung über dieses Geschehen installiert, die wir besichtigen wollen mit einem Vortrag von ihm. Wir trinken erst Kaffee in Oeversee und fahren dann in Fahrgemeinschaften

Tenöre4you Konzert

3. September um 19 Uhr, St. Georg Kirche

Ein atemberaubendes Erlebnis mit den berühmtesten, legendären Welthits aus Pop, Klassik, Musical und Filmmusik. Die Tenöre4you präsentieren in ihrem Konzert die perfekte Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil.

Kartenvorverkauf bei TopKauf Petersen in Oeversee und bei der Touristinformation Tarp.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tenoere4you.de

Visitation von Pröpstin Carmen Rahlf Vom 11.bis 18. September

Leider musste der Besuch im Februar verschoben werden, nun ist es soweit. Pröpstin Carmen Rahlf möchte an Gottesdiensten und Veranstaltungen teilnehmen, Einblick ins Gemeindeleben bekommen und es gibt viel Gelegenheit zum Gespräch.

Wir laden alle herzlich ein, dabei zu sein!

Gottesdienst zur Enthüllung der Engelsstatue auf dem Oeverseer Friedhof

11. September um 10 Uhr

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen



liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Schnippelstube Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Samstag

8:30 bis 12:00 8:30 bis 18:00 geschlossen 8:30 bis 12:00 8:30 bis 18:00

geschlossen

Doris Grube Oberdorf 1 24885 Sieverstedt

Tel. 04603-964205

"Wir wollen einen Engel auf dem Friedhof" – nachdem dieser Wunsch laut wurde, wurde im letzten Jahr fleißig für eine Engelsstatue auf dem Friedhof gesammelt. Seit Januar dieses Jahres machte sich der Kirchengemeinderat nun Gedanken über die Umsetzung: Wie soll der Engel denn nun aussehen? Ganz klassisch oder abstrakt? Aus welchem Material? Eine vorgefertigte Produktion, die es auch auf anderen Friedhöfen zu sehen gibt – oder etwas Einmaliges? Gar nicht so einfach, denn schließlich stellt sich jeder und jede etwas anderes unter einem Engel vor. Was der eine schön findet, ist für andere kitschig.

Der Kirchengemeinderat hat es sich nicht leicht gemacht. Schnell stand jedoch fest, dass zur St. Georg Kirche und zum Oeverseer Friedhof keine Massenware passt, unser Engel also ein Original sein sollte; zudem wurde auch ein rein weißer Stein als zu krass im Gegensatz zu Kirche und Friedhof empfunden. Schließlich wurde Heinrich Eder, ein bekannter Bildhauer aus Hamburg beauftragt, eine Statue zu entwerfen.

Wie der Engel nun genau aussieht? Kommen Sie doch einfach vorbei, wenn wir die Engelsstatue am 11. September offiziell enthüllen.

Kleidersammlung für Bethel 12.-16. September

Das kann in die Kleidersammlung: Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten.

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste abgetragene oder einzelne Schuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Spielzeug, Klein- und Elektrogeräte.

Ihre Kleiderspenden können sie ausschließlich vom 12. bis 16. September zu den Öffnungszeiten im Kirchenbüro in Oeversee abgeben. Wir möchten da-

rum bitten, die Säcke (keine Kartons!) nicht zu anderen Zeiten einfach vor dem Kirchenbüro abzustellen! Kostenlose Säcke im Kirchenbüro erhältlich.

Feier der Silbernen Konfirmation 17. September um 17 Uhr, St. Georg Kirche

Erinnern Sie sich noch an die bewegten Jahre 1990 und 91er Jahre, die man nicht vergisst: 1990 stand ganz im Zeichen des Übergangs zur Wiedervereinigung Deutschlands, 1991 brach die Sowjetunion auseinander. Musikalische sang Matthias Reim "Verdammt ich lieb dich", während die Band Scorpions passend zu all den Umbrüchen in der Weltgeschichte die Ballade "Wind of change" herausbrachte. Neben all den weltgeschichtlichen Umbrüchen feierten etliche Jugendliche in der Oeverseer Kirche auch einen persönlichen Übergang: Ihre Konfirma-

tion und den Übergang vom Kindsein zum Erwachsen werden.

Am 17. September feiern diese damals Jugendlichen, nun Menschen, die mitten im Leben stehen, um 17 Uhr in der St. Georg Kirche ihre Silberne Konfirmation.

Kirche und Kultur: Bild, Poesie und Klang 18. September um 17 Uhr, D. Bonhoeffer Kirche Wir spinnen Gedankennetze und Gefühle um das Thema Herz. Dazu bringt Claudia Olivia Gillmann ihre Klanginstrumente mit und eigene kreative Bilder, die sie erstmalig auch zu einem Kalender zusammengestellt hat. Freuen wir uns auf einen wunderbaren poetischen Klangabend!

Wie immer gibt es in der Pause einen kleinen Imbiss und Getränke.

Musikalische Abendandacht 25. September um 19 Uhr, St. Georg Kirche

Das Duo "Flötuba", bestehend aus Johanna Rabe (Flöte/Hamburg) und Albrecht Buttmann (Tuba/Schleswig) spielt Werke aus allen Epochen. Von archaisch-mittelalterlich bis zu Klängen des 20. Jahrhunderts ist für jeden etwas dabei. Mal spielen Flöte und Tuba beide in weicher warmer Klangfarbe zusammen, dann wieder hebt sich die Flöte in höchste Höhen und kontrastiert zur Tuba. Geplant ist Musik von J.S. Bach, Gastoldi,

Telemann, J.Chr. Bach, Joplin u.a.

Johanna Rabe und Albrecht Buttmann spielen seit drei Jahren mit großer Begeisterung zusammen. Sie entdecken immer wieder neue Werke, die sich für die beiden Instrumente bearbeiten lassen. Kennen gelernt haben sie sich im Schleswiger Dom, in dem Albrecht Buttmann hauptamtlich als Küster tätig ist.







Heilige Messe Samstags um 16.30 Uhr mit anschließendem Treffen in der Klause zum gemütlichen Beisammensein.

Pfarrbriefe liegen in der Kirche und in der Touristinformation

Vielen Dank an "De Treeneschipper"

Nach dem großartigen Sommerkonzert der Treeneschipper in unserer gut gefüllten Kirche erbrachte die Türkollekte stolze 259,09 Euro. Auch diesmal war diese Kollekte von den Treeneschippern anstelle eines Eintrittsgeldes als Dank für die Gastfreundschaft der katholischen Kirchengemeinde St. Martin zugedacht. Dafür und für das wirklich sehr gelungene Konzert danken wir an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich. Schon heute freuen wir uns auf das nächste Konzert der Treeneschipper in unserer wegen ihrer guten Akustik immer wieder gelobten Kirche am Wieckieracker in Tarp.



"Wer einen Fluss überquert muß die eine Seite verlassen."

Mahatma Gandhi

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries. Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr. Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545

Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

28.08.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
04.09.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche
07.09.	Eggebek	09.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst mit Pn. Schildt
07.09.	Kleinjörl	09.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst mit P. Fritsche
11.09.	Eggebek	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation/A Gottesdienst mit Pn. Schildt
18.09.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation/A Gottesdienst mit P. Fritsche
25.09.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
02.10.	Silberstedt	10.00 Uhr	Biohof Milthaler Görrisau Bollingstedter Str. 5
			Erntedankgottesdienst mit P. Fritsche und Pn. Schildt

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenburo in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

Die nächsten TÄUFTERMINE:

25. September in Eggebek

16. Oktober in Kleinjörl

Amelie; Tochter von Henning Brech und Evelin, geb. Greve aus Jörl

Lea; Tochter von Lasse Marquardsen und Tina, geb. Paysen aus Eggebek

Josefine Wilhelmina Henni: Tochter von Markus Gierke und Nina, geb. Krause aus Havetoftloit

TRAUUNGEN

Sascha Möller und Sina Horn aus Esperstoft

DANKGOTTESDIENST

Zur Goldenen Hochzeit

Helga und Günter Petersen aus Eggebek

BESTATTUNGEN

Annegret Lammers, geb. Hansen, Bollingstedt, 67 J. Edeltraud Emcke, geb. Mielke aus Eggebek, 88 J. Karl Heinz Nissen aus Langstedt, 84 J.

Hannemarie Clausen aus Schleswig, 65 J.

Karin Jürgens, geb. Truglowski aus Tarp (Süderhackstedt), 63 J.

KINDER UND JUGEND

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten findet am Montag, dem 12. September, im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche, statt.

Krippenspiel der Kinder am Heiligabend

im 1. Gottesdienst in der St. Petrus-Kirche in Eggebek

1. Probe: Freitag, 11. November um 16.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche Eggebek.

Generalprobe: Mittwoch 14. Dezember im Gasthof Thomsen um 16.00 Uhr bei der Weihnachtsfeier des Clubs der älteren Generation.

Auftritt: Samstag, 24. Dezember um 15.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche Eggebek

Anmeldung: bis zum 15. Oktober unter 04609-1545 bei Pastorin Susanne Schildt

MITTEILUNGEN

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN - Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek.

Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung.

Termine, jeweils donnerstags: 15.09., 13.10., 10.11., 8.12. / Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek - Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr – kostenlos.

Lasst uns miteinander singen,

immer am Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Gemeinsam singen macht Spaß! Mit Gitarren begleitet moderne christliche Lieder kennenlernen. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545 oder einfach mal vorbei

Wir sind "Unterwegs im Namen des

Herrn" mit Kaffee, Klönschnack, Gebet und Ausfahrt am 17. September und 15. Oktober.

Treffen: vor dem Pastorat, Hauptstraße 52a, Egge-

Die linke Hand zum Gruß! Susanne Schildt



Die Kirche kommt ins Dorf

Die Kirche soll im Dorf bleiben, heißt es immer. Die (mobile) Kirche kommt nun in die Dörfer! Mit diesem Bus komme ich, Pastorin Susanne Schildt, zu Ihnen und zu Euch!

Er bietet Platz zum Sitzen, Kaffee trinken und Schnacken, zum gemeinsamen Singen und Geschichten erzählen.

Wo sind bei Ihnen und Euch Plätze, an denen Menschen sich treffen? Gibt es Spielplätze, wo Kinder sich über eine Gute-Nacht-Geschichte freuen? Rufen Sie mich an unter 04609-1545!

Ich komme ...

am Donnerstag, 8. September um 16.30 – 18.00 Uhr nach Keelbek (Parkplatz hinter der Gaststätte), am Dienstag, 20. September um 16.30 – 18.00 Uhr nach Bollingstedt (Parkplatz vor dem Kindergarten),

am Montag, 26. September um 16.30 – 18.00 Uhr nach Langstedt (Parkplatz bei der Gaststätte). Kommt doch mal vorbei!

Mama Massai kommt

Angelika Wohlenberg-Kinsey lebt seit 33 Jahren in

Wollen Sie gut seh'n?



BRILLE... TARP 1010

Tansania bei dem stolzen Hirtenvolk, den Massai. Die Massai kämpfen ums Überleben, weil ihr Lebensraum bedroht ist – weniger Regen und daher vermehrte Trockenperioden, immer mehr Land wird ihnen genommen, neue Krankheiten u.v.m. bedrohen ihre Existenz.

Angelika hat durch ihren Verein "Help for the Massai" bereits vielen Massai geholfen einen Weg zu finden, in dem sie überleben, ihre Würde behalten können und ein Stück ihrer Kultur.

Im September kommt Angelika mit einigen Massaifreunden nach Deutschland. Sie kommt auch nach Eggebek!

Erleben Sie die Lebensfreude dieser Menschen und ihre Geschichte(n)!!! Kinder und Jugendliche sind auch herzlich willkommen.

Am Samstag 24. September um 15.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52.

Am Sonntag 25. September um 10.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche in Eggebek.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Liebe Mitglieder, wir laden Sie am 14. September zu einem Busausflug in das "Cafe Marc" nach Fockbek ein. Nach der Kaffeetafel wird uns Alleinunterhalter "Eggi" mit Schlagermusik den Nachmittag verschönen. Mitsingen und auch Tanzen ist ausdrücklich erlaubt! Den Nachmittag schließen wir mit einem Besuch der Christkirche, die auf Anordnung des dänischen Königs Christian V. von 1695-1700 inmitten des bis heute weithin erhaltenen Barockstadtteils Rendsburg-Neuwerk erbaut wurde. Die Kosten werden etwa 18,00€/Person betragen. Anmeldungen bitte bis Sonntag, 11. September! Kirchenbüro, Tel. 04609-312

KIRCHENGEMEINDERATS-**WAHL 2016**

Liebe Gemeindemitglieder aus Keelbek! Unsere Kirchengemeinde sucht SIE als neues Mitglied im Kirchengemeinderat!

Um die Wahl durchführen zu können fehlen in unserer Gemeinde noch mindestens 6 Personen die dieses Ehrenamt übernehmen möchten. Hierbei sollten sich Personen aus jeder Kommunalgemeinde unserer Kirchengemeinde angesprochen fühlen. Wenn Sie sich unverbindlich über die Arbeit des Kirchengemeinderates informieren möchten, so

können Sie gerne im Kirchenbüro, bei den Kirchengemeinderäten Ihres Dorfes (Name und Telefonnummer vom Kirchenbüro) oder Pastorin Schildt oder Pastor Fritsche mehr erfahren.

Ihr Kirchengemeinderat Eggebek-Jörl

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN SEPTEMBER

3./4.9. Sr. Anne Behrens und Sr. Franziska Flechsig

10./11.9. Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen

17./18.9. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen

24./25.9. Sr. Franziska Flechsig und Sr. Anke Gall

Die Schwestern sind zu erreichen über die DIAKO NIESTATION im Amt Oeversee

Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handv-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am Dienstag, 20. September statt.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c nach Vereinbarung

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freun-

de von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter an-

- persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freun-
- Vermittlung von Hilfsangeboten
- Beratung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens
- Präventionsveranstaltungen
- Beratung im Chat unter www.suchtonline.de (montags 17-19 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr) Kontakt und weitere Informationen unter Tel. 046 21 - 48 61 0 und www.suchthilfezentrum-sl.de (Projekte)

Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia, Mail: Angela.Dronia@fklnf.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp Tel. 04638-80099

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Stra-Be 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Suchthilfezentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup bestehen wöchentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags 17.30 - 18.30 Uhr und freitags 9.00 - 10.00 Uhr, Suadicanistraße 45.

offene Sprechstunde in Satrup: mittwochs 16.00 -17.00 Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensburger Straße 4, Raum 211

Nähere Informationen unter 0 46 21-48 61 0 oder www.suchthilfezentrum-sl.de.

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07. Info auch im Internet unter www.zahnaerzteverein SL-FL.de

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten.

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer 116117 erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00-22.30 Uhr Mittwoch und Freitag 15.00-22.30 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00-22.30 Uhr

Anlaufpraxis/ Kinderanlaufpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein

HELIOS-Klinikum Schleswig

..-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig

Offnungszeiten: Allgemeinärztliche Anlaufpraxis
Mo. Di. Do. 19:00 - 21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00 - 21:00 Uhr
Sa. So. Feiertag 9:00 - 13:00 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr Kinderärztliche Anlaufpraxis

Sa. So. Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

Anlaufpraxis Flensburg:
Montag, Dienstag und Donnerstag 18.00-8.00 Uhr mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr samstags, sonntags und feiertags 10,00-22,00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:

freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags + feiertags 10.00-12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

HEEAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/1667 Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385 Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632 Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604/2855 Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650 Julia Artz. Oeversee-Barderup 0175 3648787 Angelika Artz. Tarp 0170 2136497

Apotheken-Notdienst









Impressum: Zuschriften an die Redaktion "Treenespiegel":

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3-5, © 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, © 0 4638-898743 Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47 Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.